

Moorbad Harbach aktuell

August 2015 · Amtliche Mitteilungen · Zugestellt durch Post.at



Titelfoto:
Vizebgm. Karl Haumer

www.moorbad-harbach.gv.at

Manfred-Pascher-Straße	2
Zuständigkeiten im Gemeinderat	4
Wasserzählerablesung	9
Computerunterricht	16

Inhalt

Seite

1	Bericht der Bürgermeisterin		Kinder & Jugend
	Gemeindeamt	18	Kinder- und Jugendbücherei
2-3	Manfred-Pascher-Straße	19	Kindergarten
4-5	Zuständigkeiten im Gemeinderat	20	Volksschule
	Beste Freiwillige 2015	21-23	Mittelschule Weitra
6	Rechnungsabschluss 2014		Wirtschaft
	EVN Verkabelungsarbeiten in Maißen	24	Silbermedaille für Kochlehrling
7	Voranschlag 2015		Jobplattform der Beste Gesundheit-Betriebe
8	Holzmühlteich - neuer Duschbereich	25	Neue Lehrlingsausbilder
9	Radeln für Flüchtlingskinder	26	Wander- und Reiterparadies Moorbach Harbach
	Wasserzählerablesung 2015, Berichtsformular	27	Gewinner des Margeriten-Gewinnspiels
10	Neuer Gemeindemitarbeiter		Wertungsfahrt
11	Beihilfe aus dem Hans-Eder-Fonds		Klima- u. Energiemodellregion / Umwelt
	Revitalisierung des Menschenrechtsgartens	28	Förderung von energieeffizienten Maßnahmen
	Volksschule Harbach ab Herbst einklassig	29	Riesen-Bärenklau
12	Wohnweb		Gratulationen / Seitenblicke / Kultur
13	Neue Nachbarn		30 Matura und Lehrabschluss
	Gesundheit / Dorferneuerung	30-32	Babygalerie, Geburtstags- und Hochzeits-jubiläen
14	Gesunde Gemeinde Moorbach Harbach	34	Ferienspiele
15	Moorbad Harbach 2020	33/35-37	Aus dem Gemeinschaftsleben
	Erwachsenenbildung	38	15 Jahre Kasumama Afrika Festival
16	Computerunterricht		Hilfsdienste / Zivilschutz / Abfallentsorgung
17	Bildungsberatung NÖ in Gmünd	39	Hilfswerk-Pflegekompass
	Online Sozialratgeber Gmünd	40	Zivilschutz-Probealarm
	5. Waldviertler Jobmesse	41	Änderung bei der Eternitentsorgung
			Abfuhrtermine

Impressum

Aussendung der Gemeinde Moorbach Harbach, erscheint in 2 bis 4 Ausgaben pro Jahr.

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Moorbach Harbach, Bürgermeisterin Margit Göll, 3970 Harbach 22, office@moorbad-harbach.gv.at, www.moorbad-harbach.gv.at, Tel.: 02858/5214, FAX: 02858/5214-20

Redaktion: Bgm. Margit Göll, Vizebgm. Karl Haumer, GGR Erwin Weber, GR Helga Prinz, GR DI (FH) Roman Prager, AL Karin Fuchs, Sekr. Walter Pichler

Gestaltung: Sekr. Herbert Müller

Grafik & Konzeption: Werbeagentur L O O P . E n t e r p r i s e s media EU / Moorbach Harbach

Fotos: Wenn nicht gesondert vermerkt, durch die Gemeinde Moorbach Harbach oder den Autor des Beitrages zur Verfügung gestellt.

Druck: Berger Print GmbH, 3950 Gmünd, Stadtplatz 41

Herzlichen Dank an alle, die die Herstellung und den Versand unserer Gemeindezeitung immer wieder mit Kostenbeiträgen unterstützen!

Gemeindeamt Moorbach Harbach

Harbach 22, 3970 Moorbach Harbach

Telefon: 02858/5214-0

Fax: 02858/5214-20

E-mail: office@moorbad-harbach.gv.at

Parteienverkehr:

MO bis FR 09.00-12.00 Uhr

DO 13.00-15.00 Uhr

Sprechtag der Bürgermeisterin:

MO und DO nach Terminvereinbarung

Ordinationszeiten Dr. Mörzinger

Harbach 58 (Tel. 02858/5362):

MO 07.00-12.00 Uhr

MI 07.00-10.00 Uhr

FR 07.00-11.00 Uhr

St. Martin 6 (Tel. 02857/2393):

DI 07.00-10.00 Uhr

MI 11.00-13.00 Uhr

FR 13.00-16.00 Uhr

(Urlaub: 17. - 21. August 2015)

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

In meinem Vorwort möchte ich einen kurzen Rückblick auf die vergangenen Monate geben:

Bei der Gemeinderatswahl im Jänner 2015 konnten wir - das Team der ÖVP - ein sehr positives Resümee ziehen. Obwohl nur eine Wahlpartei angetreten ist, war die Wahlbeteiligung mit fast 70% hoch und damit sehr erfreulich.

Ich möchte Ihnen nochmals herzlich danken, dass Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben und mein Team und mich als Bürgermeisterin für weitere 5 Jahre bestätigt haben.

Ich werde weiterhin für alle Anliegen und Wünsche ein offenes Ohr haben und tatkräftig für unsere wunderschöne Gemeinde arbeiten.

Großer Dank gilt aber auch allen Funktionären und den neuen Gemeinderäten, die bereits engagiert in den verschiedenen Arbeitsbereichen mitarbeiten und neue Ideen und Impulse einbringen.

Durch die gut strukturierte und geplante Finanzwirtschaft in der Gemeinde fiel der Rechnungsabschluss für 2014 überaus positiv aus. Dadurch können wir auch heuer wieder viele kleine zusätzliche Projekte und Arbeiten durchführen.

Eine wichtige Maßnahme ist wieder die Sanierung der Güterwege und Gemeindestraßen. Wir alle wissen, dass unsere Straßen „in die Jahre gekommen sind“ und ich nehme mir vor, sie Stück für Stück zu sanieren, um weitere größere Schäden zu vermeiden.

Im Rahmen der Dorferneuerung sind 2015 wieder viele Projekte und Sanierungsmaßnahmen geplant:

So z.B. werden die Arbeiten an den Kapellen in Lauterbach und in Wultschau über diese Aktion des Landes NÖ finanziell unterstützt. Auch bei dem von der Gemeinde gepachteten Holzmühlteich werden Maßnahmen zur Attraktivierung der Badeteichanlage über die Dorferneuerung gesetzt. Eine Fortführung der Umbauarbeiten am Badeteich ist für 2016 geplant.

Ebenso ein Projekt der Dorferneuerung war die Um- und Neugestaltung der Zufahrtsstraße zum Moorheilbad.

Zum 35. Bestandsjubiläum des Moorheilbades beschloss der Gemeinderat, Herrn KR Manfred Pascher eine besondere Würdigung zu verleihen und den Bildbaumweg zur „Manfred-Pascher-Straße“ umzubenennen.

Die „Manfred-Pascher-Straße“ soll die besondere



Wertschätzung zum Ausdruck bringen und seine großen Verdienste für die Gemeinde aber auch für die Region würdigen.

Auch mit dem Thema „Barrierefreiheit“ hat sich die Gemeinde auseinanderzusetzen und Mitarbeiter und Gemeinderäte absolvierten zu diesem Thema bereits einen Kurs, um die Umsetzung bestens unterstützen zu können.

Die Gemeinde ist ab dem 1.1.2016 gesetzlich verpflichtet, alle öffentlichen Gebäude „barrierefrei“ zu gestalten - soweit es in einem wirtschaftlichen Verhältnis steht.

Die erste Umbaumaßnahme findet im Juli in der Gemeindearztpraxis von Frau Dr. Michaela Mörzinger statt. Der Zugang zur Praxis (Rampe) aber auch die Ordination selbst werden komplett barrierefrei umgestaltet.

Weitere geplante Projekte im Jahr 2015 sind:

- Errichtung von Parkplätzen in Harbach
- kleinere Sanierungsarbeiten bei den Hochbehältern der Wasserversorgungsanlage
- Umrüstung der Beleuchtungskörper in Wultschau auf LED
- Ausbesserungsarbeiten im Menschenrechtsgarten und im Steinbrunnerhof
- Erneuerung der Brücke beim Steinernen Weib
- Straßenbau

Abschließend möchte ich mich noch bei allen Gemeinderäten, Ortsvorstehern, Gemeindebediensteten und vielen weiteren fleißigen Helfern, die die Gemeinde pflegen und für die Gemeinde arbeiten, bedanken. Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer, den Landwirten eine reiche Ernte und unseren Gästen schönes Wetter, um viele Sehenswürdigkeiten in Moorbad Harbach kennen zu lernen.

Ihre Bürgermeisterin

Margit Cret

Manfred-Pascher-Straße



Die Gemeinde Moorbach Harbach würdigte die großen Verdienste ihres Ehrenbürgers, Herrn Kommerzialrat Manfred Pascher, durch die Umbenennung der Gemeindestraße „Bildbaum“ in „Manfred-Pascher-Straße“.

Was wäre die Gemeinde Moorbach Harbach heute ohne seine Visionen, ohne sein großartiges Wirken und ohne sein Lebenswerk, das Moorheilbad Harbach mit seinen „Beste Gesundheit“-Partnerbetrieben?

Eine Frage, die wir uns heute Gott sei Dank nicht stellen brauchen.

Die Gemeinde Moorbach Harbach wäre sicher nicht eine der nächstgrößten Tourismusgemeinden Niederösterreichs. Sie wäre bestimmt auch keine Muster- und Vorbildregion geworden für eine – auf dem „Ökologischen Kreislauf Moorbach Harbach“ und der „Xundheitswelt“ begründete - beispielhafte Zusammenarbeit zwischen örtlicher Land- und Tourismuswirtschaft und auch die nachhaltige Etablierung als qualitativ hochstehendes Gesundheits- und Rehabilitationszentrum wäre nicht denkbar.

Jedenfalls bildet das „Moorheilbad Harbach“ mit seinen

rund 400 Beschäftigten und nahezu 600 Kur- und Rehabilitationspatienten die wirtschaftliche Grundlage der Gemeinde Moorbach Harbach, dank der auch in momentan schwierigeren Zeiten ein finanzieller Rahmen für die Bewältigung der kommunalen Aufgaben und Vorhaben zur Verfügung steht, um den uns andere Gemeinden sehr beneiden.

Aber auch die jahrzehntelange kommunale Arbeit von KR Manfred Pascher als Bürgermeister, geschäftsführender Gemeinderat und vor allem als Finanzreferent war entscheidend für die Entfaltung der Gemeinde Moorbach Harbach. Alleine das Gelingen der Fusionierung der Gemeinden Harbach, Hirschenwies/Maißen, Lauterbach und Wulfschau zur heutigen Gemeinde Moorbach Harbach liegt vor allem in seinen Händen und ist ein Verdienst seines Weitblickes und seiner konstruktiven und sachorientierten Gemeindepolitik. Neben der Entwicklung des Tourismus in unserer Gemeinde



Foto links: KR Pascher übernimmt das Straßenschild von Bgm. Margit Göll, LH Dr. Erwin Pröll und Geschäftsführerin Karin Weißenböck

Foto oben: LH Dr. Erwin Pröll, Geschäftsführerin Karin Weißenböck, KR Manfred Pascher und Gattin Margarete sowie Bgm. Margit Göll mit der Widmungstafel.

hat KR Manfred Pascher als Finanzreferent stets Mittel und Wege gefunden, zum Beispiel für einen umfangreichen Ausbau des Wegenetzes, die Schaffung eines Gemeindebauhofes, den Ausbau des Gemeindeamtes, die Begründung des Ortsplatzes in Harbach, die Errichtung des Kindergartens und den Ausbau der Volksschule, den Bau eines Sportplatzes usw.

Mit der Verleihung der Ehrenbürgerschaft und dem Ehrenring der Gemeinde Moorbach Harbach wurden seine großartigen Leistungen bereits in dankbarer Anerkennung gewürdigt.

Das Wirken großer Männer, also auch ihre Arbeit in der und für die Gemeinde Moorbach Harbach, ist Ansporn und Motivation für eine engagierte Jugend und für nachfolgende Generationen – nur müssen einem diese Leistungen immer wieder vor Augen geführt werden.

Der Gemeinderat der Gemeinde Moorbach Harbach hat in diesem Sinne das 35-jährige Bestandsjubiläum des Moorheilbades Harbach zum Anlass genommen, Herrn Kommerzialrat Pascher für seine unvergleichlichen Verdienste eine besondere Würdigung zu verleihen und hat beschlossen, die Gemeindestraße „Bildbaum“ in „Manfred-Pascher-Straße“ umzubenennen. Die feierliche Benennung und Eröffnung der „Manfred-Pascher-Straße“ erfolgte im Rahmen eines Festaktes mit Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am 26. Juni 2015.

Die Gemeinde Moorbach Harbach bedankt sich nochmals herzlich bei Herrn Kommerzialrat Manfred Pascher für sein beispielloses Engagement in der Gemeinde und gratuliert gleichzeitig zu dieser einmaligen persönlichen Ehrung und besonderen Würdigung seines Lebenswerkes.



Einige der Gratulanten: LH Dr. Erwin Pröll, die Vertreter der Gemeinde sowie Geschäftsführerin Karin Weißenböck und Gattin Margarete



Die Mitglieder des Gemeinderates und ihre Aufgaben:

Fachbereiche					
Finanzverwaltung	Infrastruktur,	Raumordnung,	Straßen- u. Verkehr	Land- und	Bildung u. Soz.
Wirtschaft u. Tourismus	Gemeindeeinricht.	Wasservers.	Ortsbild	Forstwirtschaft	Schulwesen
Voranschlag	Bauhof u. Fuhrpark	Umwelt	Dorferneuerung	Tierhaltung	Generationen
Rechnungsabschluss	Friedhof	Energie	Feuerwehresen	Waldbesitz	Gesundheit
Kreditverwaltung	Gemeindebauwesen	Telekommunikation	Zivilschutz u.		Vereine, Sport, Kultur
Förderungen			Katastrophenhilfe		Integration

Bürgermeister	Fraktion	Anschrift	Telefon					
Margit Göll	ÖVP	3970 Maßen 58	0664/4886239				Mitglied	Referentin
Vizebürgermeister								
Karl Haumer	ÖVP	3970 Lauterbach 75	0664/1407441			Referent	Referent-Stv.	
Geschäftsf. Gemeinderäte								
Erwin Weber	ÖVP	3970 Hirschenwies 53	0664/3014030	Referent				
Christoph Müllner	ÖVP	3970 Wulfschau 32	0664/1513700				Referent	
Christian Raab	ÖVP	3970 Harbach 4	0664/1252826		Referent		Mitglied	
Erwin Haumer	ÖVP	3970 Lauterbach 5	0664/1988887		Mitglied		Referent	Referent-Stv.
Gemeinderäte								
Karl Baumgartner	ÖVP	3970 Harbach 14	0664/4568822			Mitglied		Mitglied
Stefan Klein	ÖVP	3970 Wulfschau 11	0664/4311763		Referent-Stv.	Mitglied		
Helga Prinz	ÖVP	3970 Lauterbach 23	0676/7531814	Mitglied			Mitglied	Referent-Stv.
Andreas Schmidt	ÖVP	3970 Maßen 28	0664/2340884	Referent-Stv.				
Manuela Hobiger	ÖVP	3970 Wulfschau 47	0664/4092772			Mitglied		Mitglied
Manuel Langgutt	ÖVP	3970 Hirschenwies 74	0664/5233389	Mitglied				
Walter Pöcher	ÖVP	3970 Lauterbach 7	0664/5024737		Mitglied		Mitglied	
Thomas Wimmer	ÖVP	3970 Hirschenwies 2	0676/9380516	Mitglied				Mitglied
Roman Prager	ÖVP	3970 Wulfschau 28	0664/9675311			Referent-Stv.	Mitglied	
Ortsvorsteher				Öffentlichkeitsarbeit - Medien				
GR Christian Raab	ÖVP	3970 Harbach 60	0664/1252826	Margit Göll	Karl Haumer			
GR Manuel Langgutt	ÖVP	3970 Hirschenwies 7	0664/5233389	Erwin Weber	Schr. Herbert Müller			
GR Erwin Haumer	ÖVP	3970 Lauterbach 5	0664/1988887	Helga Prinz				
GR Andreas Schmidt	ÖVP	3970 Maßen 28	0664/2340884	Roman Prager				
GR Stefan Klein	ÖVP	3970 Wulfschau 11	0664/4311763					

Bürgermeisterin Margit Göll mit den Ortsvorstehern



Positive Energiebilanz auf dem Gemeindeamt

Im Juni 2013 ging die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gemeindeamtes in Betrieb. Die Gesamtfläche der Solarmodule beträgt 35,2 m² und der Generator leistet 5,39 kWp.

Im Vergleich der EVN-Jahresrechnungen 2012 und 2014 konnten die Stromkosten um 47 % gesenkt werden.

Martha Mandl und Franz Fessl wurden als „Beste Freiwillige 2015“ ausgezeichnet

Die Auszeichnung erfolgte im Rahmen der BIOEM in Großschönau durch Landesrat Mag. Karl Wilfing und die Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung Maria Forster. Seitens der Gemeinde Moorbach Harbach gratulierte Bürgermeisterin Margit Göll.



Ausschuss														
	Prüfungsausschuss	Umweltgemeinderat, Zivildienst u. Feuerwehren	Bildungsgemeinderat	Jugendgemeinderat	Beirat Hans-Eder-Fond	Leinltzwasserverband	Kurkommission	Tourismusverband Os. WV	Sozialbeirat	Hauptschulgemeinde	Ortsvertretung Grundverkehrs-angelegenheiten	TV Moorb. Harbach GUV Gmünd Standesamt- u. Staats- bürgerschaftsverb. Musikschulverband Kulturv. Schloss Weitra	Disziplinarkommission	Clubsprecher EU Gemeinderat
Bürgermeister			x		Mitglied	Mitglied	x	x		Mitglied		Mitglied		x
Vizebürgermeister														
Karl Haumer		nominiert			Mitglied	Ersatz	x	x	Mitglied	Ersatz		Ersatz	Mitglied	
Geschäftsf. Gemeinderäte														
Erwin Weber					Mitglied		x	x	Ersatz				Ersatz	
Christoph Müllner						Mitglied					Mitglied			
Christian Raab											Ersatz			
Erwin Haumer		nominiert				Ersatz	x							
Gemeinderäte														
Karl Baumgartner				x			x			Mitglied				
Stefan Klein		nominiert								Ersatz				
Helga Prinz			x				x	x	Mitglied					Ersatz (ÖVP)
Andreas Schmidt	Obmann						x	x						nom. (ÖVP)
Manuela Hobiger							x		Ersatz	Mitglied				
Manuel Langgutt	Mitglied						x	x						
Walter Pöcher		nominiert					x	x						
Thomas Wimmer	Obmann-Stv.						x	x						
Roman Prager														

METALLWERKSTATT
aldviertel



www.waldviertler-metallwerkstatt.at

HERBERT TÜCHLER – Postgasse 8 – 3950 Gmünd – TEL: 0676/942 73 20 – MAIL: herbert.tuechler@gmx.net

Rechnungsabschluss 2014

Ordentlicher Haushalt		Beträge in EUR	
Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	111.283,00	418.011,00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	804,00	8.579,00
2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	42.044,00	246.280,00
3	Kunst, Kultur und Kultus	9.357,00	41.954,00
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	207,00	187.728,00
5	Gesundheit	2.262,00	218.972,00
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	3.648,00	44.761,00
7	Wirtschaftsförderung	5.439,00	169.455,00
8	Dienstleistungen	165.361,00	207.733,00
9	Finanzwirtschaft	1.324.893,00	68.552,00
	Abwicklung – Vorjahr(e)	307.868,00	155.125,00
	Gesamtsumme	1.973.166,00	1.767.150,00
	Abwicklung - laufendes Jahr - ISTÜBERSCHUSS		206.016,00

Außerordentlicher Haushalt			
01	Straßenbau und Wegebau	266.475,00	262.376,00
11	Amtsgebäude	4.690,00	4.690,00
15	Wasserleitung	7.217,00	34.209,00
16	Steinbrunnerhof	25.000,00	5.154,00
23	Via Verde	18.881,00	19.781,00
24	Friedhof	0,00	4.339,00
	Abwicklung - Vorjahr(e)	80.891,00	161.782,00
	Gesamtsumme	403.154,00	492.331,00
	Abwicklung - laufendes Jahr - ISTABGANG	89.177,00	

Laufende Darlehen		Darlehensrest	
1	Schulden, deren Schuldendienst durch die Gemeinde mehr als zur Hälfte aus allgemeinen Deckungsmitteln getragen wird	insgesamt	375.497,00
	Darlehen für Kindergarten und Volksschule		375.497,00
2	Schulden, deren Schuldendienst zur Gänze oder mind. zur Hälfte durch Gebühren, Entgelte oder Tarife gedeckt sind	insgesamt	269.870,00
	Darlehen für Wasserleitung		269.870,00

Die Gesamtverpflichtungen von den direkten Gemeindeschulden, die aus Einnahmen von Gemeindesteuern bezahlt werden, betragen derzeit € 375.496,78.

Das ergibt bei einer Einwohnerzahl von 684 eine Verschuldung pro Kopf in der Höhe von € 548,97.

EVN Verkabelung der 20kV-Leitung Maißen Richtung Nebelstein

- Neuerrichtung von 2 Stück Trafostationen KN1830_11, TST Maißen Auhäuser und TST Maißen Nebelstein
- Abtragung von 2 Stück bestehenden Trafostationen MABA 1000, TST Maißen Auhäuser und TST Maißen Nebelstein
- Verlegung von 3200 lfm 20kV Mittelspannungserdkabelleitung
- Verlegung von 450 lfm Niederspannungserdkabelleitung
- Beginn der Bauarbeiten ca. Juni / Juli 2015, Fertigstellung der Arbeiten September 2015
- Abtragung von 3000 lfm der bestehenden 20kV Freileitung im Herbst 2015 von Maißen bis Trafostation Nebelstein Sender

Voranschlag 2015 inkl. 1. Nachtragsvoranschlag

Ordentlicher Haushalt		Beträge in EUR	
Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	37.200,00	437.400,00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	700,00	8.500,00
2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	37.900,00	244.100,00
3	Kunst, Kultur und Kultus	7.800,00	48.600,00
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0	201.600,00
5	Gesundheit	1.500,00	252.700,00
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	1.100,00	30.900,00
7	Wirtschaftsförderung	300,00	178.200,00
8	Dienstleistungen	155.100,00	217.100,00
9	Finanzwirtschaft	1.526.600,00	149.100,00
Gesamtsumme		1.768.200,00	1.768.200,00

Außerordentlicher Haushalt			
Vorhab.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
01	Straßenbau und Wegebau	370.000,00	370.000,00
09	Feuerwehr	44.900,00	44.900,00
11	Amtsgebäude	5.000,00	5.000,00
15	Wasserleitung	101.200,00	101.200,00
16	Steinbrunnerhof	5.000,00	5.000,00
23	Via Verde	16.700,00	16.700,00
24	Friedhof	22.700,00	22.700,00
Gesamtsumme		565.500,00	565.500,00



EVN Jetzt Bonuspunkte einlösen! evn.at/bonus

NESTWÄRME

Sparen Sie bis zu 1.000 Euro!

Ersetzen Sie jetzt Ihre alte Heizung durch die effiziente Gas-Brennwerttechnologie und sichern Sie sich die EVN Heizungsförderung von bis zu 1.000 Euro.

Jetzt EVN Heizungsförderung kassieren: evn.at/heizungsfoerderung oder 0800 800 777

EVN Die EVN ist immer für mich da.

Holzmühlteich

Die Gemeinde Moorbath Harbach ist Pächterin des im Eigentum von Markus Müller stehenden Holzmühlteiches. Bei diversen Besichtigungen hat sich herausgestellt, dass dringende Sanierungs- und Verbesserungsmaßnahmen notwendig sind.

So war vor allem die **Neugestaltung des Duschbereiches** ein wesentlicher Punkt: Die „alte“ Dusche war einerseits unmittelbar beim Sitzbereich des Badebuffets nicht gerade ideal positioniert und andererseits komplett veraltet bzw. fehlte jeglicher Sichtschutz. Daher wurde der Duschbereich zur Gänze verlegt und komplett neu mit einem Umkleideabteil ausgestattet. Bei der **Badehütte** selbst wurden sämtliche 5 Türen komplett ausgetauscht, da diese schon in die Jahre gekommen waren und eine Reparatur nicht mehr zielführend gewesen wäre. Die Kosten für 2 Türen und die Farbe für den Neuanstrich der Hütte hat der Betreiber des Teichbuffets Peter Müller anteilmäßig übernommen.

Im unmittelbaren Nahbereich zur Hütte musste auch die **Badeplattform** im Uferbereich ausgetauscht werden und es wurde nunmehr eine schwimmende Plattform mittels Stahlkonstruktion und Lärchenholz errichtet, welche nunmehr größer als die vorige ist und wirklich toll zum Verweilen und Genießen der schönen Umgebung einlädt.

Dringender Handlungsbedarf war auch beim **Zugangsgeländer zum Mönch** des Teiches gegeben. Dieses musste, nachdem es teilweise total durchgerostet war, aus Sicherheitsgründen zur Gänze neu hergestellt werden. Ebenso wurde der Einstiegsbereich in den Teich mit einem Geländer versehen, um gesichert über die vorhandenen Stufen in das Wasser zu gelangen.

Großer Dank gebührt der Metallwerkstatt Herbert Tüchler, welche großteils für die Ideenfindung und Umsetzung verantwortlich zeichnet. Unterstützt wurde er dabei von der Fa. Herbert Cenkowitz und Peter Bachofner sowie den Gemeindearbeitern. Die Türen wurden von der Fa. Dorr angefertigt und eingebaut.



**GASTHAUS & PONYHOF
HOLZMUEHLE
Müller Markus KG**

3970 Lauterbach 40
Tel. +43 (0)2858/5239
info@holzmuehle.at
www.holzmuehle.at



Das Wirtshaus für Genießer! Ganztägig servieren wir bodenständig-waldviertlerische Gerichte aus eigener biologischer Landwirtschaft, Bio-Lammspezialitäten, Jausenschmankerl, Abends Tanz bei Kerzenlicht, diverse Veranstaltungen, Lehmkegelbahn, Ponyreiten, Kutschenfahrten, Streichelzoo uvm.

Montag und Dienstag Ruhetag

www.holzmuehle.at

Radeln für Flüchtlingskinder

Die Gemeinde Moorbach Harbach unterstützt diese Aktion für elternlose Flüchtlingskinder.

Der Villacher Franz Peter Kofler machte auf seiner Benefiztour auch in Moorbach Harbach Halt und traf Bürgermeisterin Margit Göll.

Franz Peter Kofler setzt zu den Asyl-Debatten sein eigenes Zeichen. Er radelt auf einer Benefiztour 6.000 km durch Österreich und sammelt Spendengelder für Flüchtlingskinder, die ohne Eltern nach Österreich gekommen sind und hier keine Bezugspersonen haben. Es fehlt ihnen neben der vermissten Wärme und Zuneigung an Spielzeug, Fahrrädern udgl. Mit dieser Aktion möchte er dieses Manko ein wenig abfedern. Mit dem Reinerlös werden Sachspenden gekauft und an die Flüchtlingskinder verteilt.



Wasserzählerablesung 2015

Die nächste Ablesung des Wassermessers soll wieder durch den Hauseigentümer bzw. Mieter erfolgen. Sie sparen sich dadurch die Anwesenheit zu einem bestimmten Termin. Wir bitten Sie, den Stand des Wassermessers mit Stichtag 31. August 2015 abzulesen und in das nachfolgende Meldeformular einzutragen. Die ausgefüllte Zählerstandsmeldung retournieren Sie bitte bis spätestens 04. September 2015 an das Gemeindeamt.

Bei Rückfragen oder wenn es Ihnen nicht möglich ist, den Zählerstand selbst abzulesen, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Moorbach Harbach. Wir danken im Voraus für Ihre Mithilfe.

Immer wieder kommt es zu einem außerordentlichen Wasserverbrauch (Zähler aufgefroren, Rohrbrüche, tropfende Wasserhähne) und daher zu übermäßigen Kosten. Wir ersuchen deshalb, öfters den Wasserzähler zu kontrollieren und sich die jeweiligen Zählerstände aufzuschreiben. Dadurch können etwaige Fehler rascher entdeckt werden.

✂ -----HIER ABTRENNEN----- ✂					
An die Gemeinde Moorbach Harbach 3970 Harbach 22				office@moorbach-harbach.gv.at (Fax-Nr. 02858/5214-20)	
Name:					
Objektadresse:					
Zählernummer					
NEUER ZÄHLERSTAND					ABGELESEN AM:
				m ³	
Der (die) Unterfertigte bestätigt hiermit die Richtigkeit der Angaben.					
Datum: _____		Unterschrift: _____			



Michael Pischinger ist neuer Mitarbeiter im Gemeindeamt

Aus insgesamt 8 Bewerbungen wurde Michael Pischinger aus Lauterbach für den ausgeschriebenen Posten eines Mitarbeiters im Gemeindeamt ausgewählt.

Michael Pischinger ist Jahrgang 1994, hat an der Bundeshandelsakademie in Gmünd maturiert und studiert mittlerweile 4 Semester Rechtswissenschaften an der Johannes-Keppler-Universität in Linz. Sein besonderes Interesse gilt dem Verwaltungsrecht. Er plant daher auch, sein Studium berufsbegleitend fortzusetzen.

In der Freizeit ist er ehrenamtlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Lauterbach tätig und findet Politik spannend.

Michael Pischinger wird vorerst in die Aufgabengebiete der Mitarbeiter Müller und Pichler (z.B. Bauamt und Tourismusadministration) eingeführt. Außerdem soll er bis zum Pensionsantritt der beiden Mitarbeiter die für den Gemeindeverwaltungsdienst vorgeschriebenen Kurse und Prüfungen absolvieren.

Wir wünschen ihm einen guten Start in das Berufsleben und freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

	MASSAGE FUSSPFLEGE HANDPFLEGE	Ihre individuelle Fußpflege • am gesunden Fuß • am Diabetikerfuß • bei Pilzerkrankungen • bei deformierten Nägeln	Für Ihr Wohlbefinden: • klassische Massage • Fußreflexzonenmassage • Lymphdrainage	
	PETER PRINZ, 3970 Lauterbach 23 / 3970 Weitra, Sparkassenplatz 121, Voranmeldung bitte unter Tel.: 0676-63 65 720			

THOMAS WIMMER
Bilanzbuchhalter

Ihr Partner in Sachen:

- ✓ Arbeitnehmerveranlagung
- ✓ Buchhaltung
- ✓ Personalverrechnung
- ✓ Jahresabschluss

TREFFSICHER AUF DAS
WESENTLICHE
ABZIELEN
GARANTIERTE MEHR
ERFOLG

Hirschenwies 2
 3970 Moorbach Harbach
 thomas.wimmer@kanzlei.co.at

☎ 02858/85102-0
 ☎ 02858/85102-4
 ☎ 0676/938 05 16

www.kanzlei.co.at

**Fliesnerei
HAHN**

zuverlässig
kompetent
fachmännisch

Jürgen
Fliesenleger Meisterbetrieb

Von der Planung bis zur Umsetzung:

- Individuelle Beratung
- Kundenorientierte Detailplanung
- Faires Preis-Leistungsverhältnis
- Fliesenverlegung
- Dekorative Wandgestaltung mit ServoArt
- Verkauf von Fliesen & Klebermaterial

0664/26 36 713 • office@fliesnerei-hahn.at
www.fliesnerei-hahn.at

Beihilfe aus dem Hans-Eder-Fonds

Auf Initiative der Bürgermeisterin konnten Binta Camara 1.000,- Euro aus dem Hans-Eder-Sozial-Fonds als Unterstützung bei der schulischen Ausbildung übergeben werden. Binta hat im Jänner dieses Jahres ihre Mutter Gudrun Schrenk-Camara durch eine schwere Krankheit verloren.

Foto v.l.n.r.: Vizebgm. Karl Haumer, Gf.GR Erwin Weber, Binta Camara, Christa Schrenk, Bgm. Margit Göll, Rainer Schrenk



Revitalisierung des Gartens der Menschenrechte



**Freiheit
Gleichheit
Brüderlichkeit**

Die Idee war seinerzeit, einen Themengarten abseits der üblichen Klischees zu gestalten. Unter wissenschaftlicher Begleitung wurde das Thema „Allgemeine Menschenrechte“ ausgewählt und attraktiv aufgearbeitet - weil nicht jeder weiß, was diese Menschenrechte regeln und warum sie die Basis unserer Demokratie ausmachen. Die Grundsätze Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit alleine bergen Motivation genug, die Menschenrechte immer wieder in unserer Gesellschaft zum Thema zu machen und dafür einzutreten. Die zunehmende Gewaltbereitschaft, die kriegerischen Auseinandersetzungen und die Flüchtlingsströme unserer Zeit führen uns vor Augen, wie aktuell diese Prinzipien des menschlichen Miteinanders sind, aber vor allem wie sehr sie oftmals zum Leid der Menschen missachtet werden.

Die Gemeinde Moorbach Harbach arbeitet daher an einem Konzept für die Revitalisierung des Gartens der Menschenrechte. Abgesehen davon, dass sämtliche Stationen auf Grund von Materialermüdung u.dgl. zu erneuern sind, soll eine Lösung gefunden werden, die einerseits zu einer Belebung des Themenparks beitragen und andererseits die Pflege und Betreuung vereinfachen soll. Mit einer konkreten Umsetzung der Maßnahmen wird im nächsten Jahr begonnen.

Volksschule Harbach leider erstmals einklassig

Ab Herbst, also mit Schuljahr 2015/2016, wird unsere Volksschule erstmalig einklassig und ohne „Erstklässler“, geführt.

Hier waren sehr schwierige Entscheidungen zu treffen, insbesondere bezüglich unserer außerordentlichen tschechischen Schüler. Leider können die Kinder aus Tschechien heuer nicht in der ersten Klasse unterrichtet werden, da die gesetzlichen Rahmenbedingungen nicht erfüllt werden können.





Wohnen im Waldviertel 3.0

Am 31.12.2015 endet die 2. Projektphase. Die Verantwortlichen sind bereits mitten in den Vorbereitungen für eine mögliche dritte Periode zum Thema „Einfach mehr vom Leben haben. Im Waldviertel.“ Einen großen Schwerpunkt sollen Einzelprojekte im Bereich „Wohnen für Jung und Alt“ darstellen.

Das war das BotschafterInnen-Treffen 2015

Am 19. März 2015 war es wieder so weit. Anlässlich des 6-jährigen Bestehens des Projektes „Wohnen im Waldviertel“ fand ein BotschafterInnen-Treffen im Vereinshaus Horn statt.

» Sag JA zum Wohnen im Waldviertel «

Unter dem Titel „Sag JA zum Wohnen im Waldviertel“ kamen 230 Gäste zusammen, um gemeinsam zu zeigen, wie viele Menschen hinter dem Waldviertel stehen.

Foto: Mit dabei beim BotschafterInnen-Treffen waren Bgm. Margit Göll und Karina Jeschko, die Gemeindebeauftragte.

Wohnweb User surfen mobil durchs Waldviertel

Jetzt ganz einfach auch von unterwegs Ausschau halten nach der passenden Immobilie oder einem Bauplatz in unserer und in 55 weiteren Gemeinden des Waldviertels.

Jetzt neu für's Smartphone: Die mobile Website von „Wohnen im Waldviertel“

Ab sofort ist es möglich, mit dem Smartphone noch schneller durch das Immobilien-Angebot der 56 teilnehmenden Gemeinden zu surfen. Häuser, Bauernhäuser, Wohnungen und Baugründe – zum Kaufen oder Mieten – extraschnell, übersichtlich und leicht bedienbar. Einfach am Handy www.wohnen-im-waldviertel.at öffnen und sofort perfekt Smartphone-optimiert surfen!

Weniger ist mehr.

Um Bedienbarkeit, Einfachheit und Übersichtlichkeit gewährleisten zu können, wurde nicht der gesamte

Funktionsumfang des klassischen Wohnwebs mit den Bereichen >Wohnen – Arbeiten – Leben< in die Implementierung mit eingeschlossen. Im Vordergrund steht die Immobiliensuche in den 56 teilnehmenden Gemeinden. Befindet man sich innerhalb der Region gibt es sogar die praktische Funktion „In der Nähe suchen!“

Selbstverständlich kann man auch interessante Inserate in eine Merkliste speichern oder Freunden weiterempfehlen.

Die umfassenden Infos zu freien Jobs, Infrastruktur und Lebensqualität innerhalb der Region erhalten User ergänzend und wie gewohnt in der Vollversion auf www.wohnen-im-waldviertel.at.



Das bewegte unsere neuen Nachbarn, sich in Moorbad Harbach niederzulassen.

» Moorbad Harbach freut sich sehr und heißt sie alle herzlich willkommen! «



Waldpension Nebelstein
HOTEL RESTAURANT FAMILIE SCHMIDT
...märchenhafte Ferien

*** **MÄRCHENHOTEL Waldpension Nebelstein**
Familie Schmidt
3970 Moorbad Harbach Tel. 02858-5231
www.waldpension-nebelstein.at
Märchenausstellung und Geschenke Laden
Tel. 02858/5231 Montag+Dienstag Ruhetag



Raiffeisenbank Weitra
BANK DER KURZEN WEGE

BAUGRÜNDE
in 3970 Lauterbach

- sonnige und ruhige Lage
- Nähe Moorheilbad Harbach

€16,- pro Quadratmeter

INFORMATIONEN:
Raiffeisenbank Weitra:
02856-2401, info@rbweitra.at
Gemeinde Moorbad Harbach:
02858-5214, office@moorbad-harbach.gv.at
www.rbweitra.at



Im August 2014 machte das Ehepaar Andrea und Christian Berger eine Kur im Moorheilbad Harbach. Kein Jahr später wohnen sie in Hirschenwies.

Nachdem die Bergers die wunderschöne Gegend erkundschaftet hatten, beschlossen sie, ins wundervolle Waldviertel zu ziehen und in Hirschenwies ein Haus zu kaufen. Hauptargument der Übersiedlung war die traumhafte Umgebung mit den sanften Wäldern und einfach die gewaltige Natur. Andrea Berger: „Natur-nahe zu leben, ist einfach mit Wien unvergleichlich, da man hier ganz simple Lebensabläufe erst schätzen lernt. Jeder, der die Ruhe liebt und nicht Geld scheffeln muss, soll seinem Leben den Aufenthalt im Waldviertel schenken. Einfach weg von Industrie, Stress, Lärm, Platzmangel und Großstadtstress. Das Leben sinnvoll zu leben, ist unser Motto.“ Doch das ist nicht alles, was die beiden an der Region so begeistert. Christian Berger: „Besonders überrascht waren wir, dass wir in der Waldviertler Arbeitswelt so schnell Fuß fassen konnten und trotz unseren Alters 50+ so herzlich aufgenommen wurden. In Wien war da kein Land mehr in Sicht! Ich arbeite als Bademeister im Kur- und Rehaszentrum Moorheilbad Harbach und meine Gattin als Stubenfrau. Wir fühlen uns in diesem Unternehmen äußerst wohl und möchten mit Wien nie wieder tauschen. Ich bin 51 und meine Gattin 52 Jahre. Wir werden den Rest unseres Lebens in der Region leben und sie schätzen. Wenn jemand mit seinem Leben in der Großstadt nicht zufrieden ist, dann geben wir ihm den Tipp: „Komm doch ins Waldviertel!“



Gesundes Niederösterreich Gesunde Gemeinde Moorbach Harbach

„Wir wollen das Leben aktiv gestalten, unsere körperliche Kraft steigern und dabei Freude und Spaß haben! – In Moorbach Harbach haben wir viele Möglichkeiten dazu.“

» Bewegung ist Leben «

Schon seit Urzeiten ist unser Körper auf ein bestimmtes Maß an körperlicher Aktivität ausgelegt. Unsere Organe funktionieren erst dann richtig, wenn wir körperlich aktiv sind. Leistungsfähigkeit erhalten wir uns mit einem gewissen Maß an körperlicher Anstrengung. Die Basis für unsere körperlichen Fähigkeiten sind Kraft und Ausdauer. Aber auch Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Beweglichkeit sind wichtig. Durch regelmäßiges Körpertraining können diese Eigenschaften maßgeblich verbessert werden. Dies gilt für jeden Menschen in jedem Alter.

» Aktive Erholung in Moorbach Harbach «

Im **Xundwärts-Parcours in Hirschenwies** haben Sie die Möglichkeit, Koordination, Schnelligkeit und Gleichgewicht zu trainieren. Die Nutzung des Motorikparks ist kostenfrei und ganzjährig möglich. Bei jeder Station finden Sie Informationstafeln, die die richtige Nutzung der Fitnessgeräte beschreiben. Und es macht Spaß – regelmäßig eine Runde durch den Park zu absolvieren!

Radfahrer finden auf dem **Via Verde, dem grenzüberschreitenden Radweg** beste Voraussetzungen, sich körperlich fit zu halten. Zum Laufen und Nordic-Walking gibt es viele abwechslungsreiche Routen und für Wanderer stehen 14 Rundwanderwege mit einer Gesamtlänge von über 80 km zur Verfügung.

Ergänzend dazu bietet die „**Gesunde Gemeinde Moorbach Harbach**“ Veranstaltungen zu den Themen Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit.

Vorschau auf geplante Veranstaltungen:

- Yoga
- Vortrag „Natur im Garten“
- Aerobic und Fit-Mix
- Antara
- Zumba

**Einen schönen Sommer mit vielen Sonnentagen wünscht Ihnen
GR Helga Prinz, Arbeitskreisleiterin
der Gesunden Gemeinde Moorbach Harbach.**



Kochkurs für Männer, Yoga, Zumba für Kinder und Erwachsene – ein breitgefächertes Angebot soll das Gesundheitsbewusstsein der Gemeindegewohnerinnen und -bürger stärken, aber auch Spaß und Geselligkeit bieten.





Moorbad Harbach 2020

HARBACH - HIRSCHENWIES - LAUTERBACH -
MAISSEN - WULTSCHAU



Die Teilnehmer der Generalversammlung 2015

Gestalten. Bewahren. Entwickeln.

Niederösterreich entwickelt sich mit Strategie: Die Strategien der Hauptregionen des Landes und die Anliegen der Dorferneuerungsvereine, Gemeinden, Kleinregionen und regionalen Verbände werden aufeinander abgestimmt und umgesetzt. Davon profitieren alle Beteiligten. Mit der Umsetzung ist erstmals eine eigene, landesweite Service- und Dienstleistungsorganisation beauftragt: **die NÖ.Regional.GmbH.**

Die NÖ.Regional.GmbH bringt

Service aus einer Hand: Die Serviceleistungen im Bereich der Regionalentwicklung sind für niederösterreichische Gemeinden einfach und unkompliziert an einer Stelle abrufbar.

Mehr Leistungen für alle: Gemeinden haben durch die Eigentümerstruktur mehr Mitsprache und erhalten mehr Leistungen und Services, die an ihren Bedürfnissen ausgerichtet sind.

Hohe Effizienz: Die schlanke, auf die regionale und die landesweite Tätigkeit abgestimmte Struktur spart Kosten und erhöht die Servicequalität.

Die NÖ.Regional.GmbH ist in Besitz folgender Gruppierungen:

- Land Niederösterreich
- die fünf Regionalverbände Europaregion Weinviertel, Industrieviertel, NÖ-Mitte, NÖ-West-Mostviertel und Waldviertel
- NÖ Dorf- und Stadterneuerung – Gemeinschaft der Dörfer und Städte

Die NÖ.Regional.GmbH bringt alle wichtigen Ebenen für die Regionalentwicklung zusammen.

Das gewährleistet, dass die Interessen des Landes, der Regionalverbände und der Dorferneuerungsvereine bestmöglich berücksichtigt und umgesetzt werden.

Die heurige Generalversammlung

des Dorferneuerungsvereins **MOORBAD HARBACH 2020** fand am 22. Juni 2015 beim Kirchenwirt in Harbach statt. Bgm. Margit Göll und Obfrau Helga Prinz informierten über die bisher umgesetzten Projekte der Dorferneuerung.

Die Regionalbetreuerin der NÖ.Regional.GmbH DI Elisabeth Wachter begleitete die Sitzung mit einer Evaluierung des Leitbildes und informierte die Teilnehmer über jene

(Fortsetzung in Spalte 2)

Gemeindeprojekte, die 2014/2015 finanzielle Förderung durch das Land NÖ erhielten:

- Grenzfest „25 Jahre Fall des Eisernen Vorhanges“
- Gestaltung Dorfplatz Hirschenwies „Glockenstuhl“
- Sanierung Kapelle Maißen
- Familienpicknick im Garten der Menschenrechte
- Sanierungsmaßnahmen am Friedhof in Harbach
- Umzug und Neugestaltung der Bücherei
- Streetsoccerplatz in Harbach
- Zufahrtsgestaltung zum Moorheilbad Harbach

Weitere Projekte, die einer Umsetzung entgegenstehen:

- Sanierung des Badeteiches bei der Holzmühle
- Neugestaltung der Müllsammelstelle in Lauterbach
- Kinderspielplatz in Harbach
- Einbau einer kleinen Küche/Wirtschaftsraum im Dorfhaus Steinbrunnerhof in Lauterbach
- Sanierung der Kapelle in Lauterbach
- Sanierung/Umfeldgestaltung der Kapelle in Wultschau
- Bushaltestelle in Maißen soll wetterfest gemacht werden
- Ein permanentes Anliegen der DOERN ist die Ortsbildpflege in allen Orten.

Die geplanten Vorhaben sind großteils aus der Diskussion der Beiräte des Vereins MOORBAD HARBACH 2020 mit den Gemeindebürgern hervorgegangen.

Die Ortsbeauftragten/Beiräte sind:

Andreas Hollan für Harbach,
Stefan Klein für Wultschau,
Franz Haumer für Maißen,
Eveline Fehring für Hirschenwies und
Walter Pöcher für Lauterbach.

Liebe GemeindebürgerInnen - sollten Sie Ideen, Wünsche oder Visionen für eine noch schönere Gemeinde haben:

WIR HABEN STETS EIN OFFENES OHR FÜR SIE!

Obfrau Helga Prinz
Bgm. Margit Göll
Schriftführerin Martha Mandl
Kassier Andreas Schmidt

ERWACHSENENBILDUNG
FOTO & Schule
COMPUTER
für Anfänger und leicht Fortgeschrittene

Gmünd & Zwettl

Eva Brandeis

0664/1446985

mit Leihcomputer zum Ausprobieren

TREFFPUNKT BILDUNG

Initiative des Bildungsgemeinderates

Die Erfahrung in den vergangenen Jahren hat gezeigt, dass beinahe jeder Haushalt eine Digitalkamera sowie einen Computer besitzt, jedoch die Anwendung dieser Geräte sehr oft Probleme bereitet.

Meist ist man dann auf die Hilfe (wenn vorhanden) von Verwandten und Bekannten angewiesen.

Das bringt jedoch oft nicht den gewünschten Erfolg. In der Foto- und Computerschule wird für jede Schülerin/jeden Schüler ein individuelles Programm nach Wunsch zusammengestellt. Wie in einer Musikschule sind wöchentlich 50 Minuten im Einzelunterricht vorgesehen. Damit das "Tor zur Welt" der neuen Medien für alle Personen aller Altersklassen geöffnet werden kann, besteht die Möglichkeit verschiedenste Bereiche kennen zu lernen. Die Foto- und Computer-Schule ist speziell für all jene Personen konzipiert, die keine bzw. mäßige Kenntnisse im Umgang mit Internet, E-Mail, Kamera und Computerprogrammen haben.

Ab Herbst 2015 besteht in Moorbach Harbach die Möglichkeit für Computerunterricht. Dieser wird im Sitzungssaal des Gemeindeamtes durchgeführt. Die Schulung erfolgt auf Ihrem eigenen Laptop, den Sie zur Schulung mitbringen.

- Zielgruppe:** Senioren, Frauen und Männer ab 20 Jahre
 Anfänger und leicht Fortgeschrittene
- Angebot:** Internet, E-Mail, Fotobuch, Fotografie,
 Bildbearbeitung (heller, dunkler, schärfer...);
- Neu im Programm:** Denkaufgaben & Spiele für Personen +50

Einzelunterricht wie in einer Musikschule:

Wöchentlich eine Stunde (= 50 Minuten)
 Stundenanzahl nach Bedarf
 Individuell auf die Bedürfnisse abgestimmt
 keine Vorkenntnisse erforderlich

Preis: Stunde 20,-- Euro (bezahlt wird jede Stunde extra),
 jede 11. Stunde – GRATIS

Leihcomputer, einfach in der Bedienung, mit Schritt-für-Schritt-Anleitung können von der Referentin gegen einen Betrag von € 10,--/Monat zur Verfügung gestellt werden.

Anmeldung: Gemeindeamt Moorbach Harbach, Harbach 22, 3970 Moorbach Harbach
 Tel. 02858/5214 oder office@moorbach-harbach.gv.at

STRABAG

STRABAG AG

Direktion AD - Verkehrswegebau

Bereich Waldviertel

A - 3532 Rastendorf 206

Tel. +43 (0) 28 26 / 211 02



Bildungsberatung NÖ in Gmünd

Berufliche Weiterentwicklung oder die Neuorientierung in der Arbeitswelt sind heute wesentliche Elemente für persönlichen Erfolg. Größere Arbeitszufriedenheit, bessere Aufstiegschancen oder auch ein höheres Einkommen sind uns allen ein großes Anliegen! Der erste Schritt dazu ist oftmals ein gutes Gespräch mit einem kompetenten Partner.

- Welche Angebote zu Aus- und Weiterbildung stehen mir zur Verfügung?
- Welche finanziellen Förderungen gibt es dazu?
- Wie schaffe ich den Wiedereinstieg ins Berufsleben?
- Welcher Beruf ist der richtige für mich?
- Wo liegen meine Stärken?

Diese und viele weitere Fragen zu Ihrer beruflichen Zukunft sind zentrales Thema für die „BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH“. Das mobile Beratungsservice ist eine Initiative des Forum-Erwachsenenbildung-NÖ und bietet Ihnen umfassende Information und Beratung für Ihre ganz persönliche Weiterentwicklung. Dabei sind alle Leistungen für Sie völlig **kostenfrei**, **unverbindlich** und selbstverständlich **streng vertraulich**.

Hr. Ing. Gerald Hehenberger ist akadem. Bildungs- und Berufsberater und für Sie in Ihrer Region als kompetenter Ansprechpartner unterwegs.

Die persönlichen Beratungsgespräche finden in regelmäßigen Abständen in den einzelnen Bezirkshauptmannschaften im Waldviertel statt.

Hier die nächsten Termine in der BH Gmünd:

22.09.2015	09:00 bis 16:00 Uhr
20.10.2015	09:00 bis 16:00 Uhr
17.11.2015	09:00 bis 16:00 Uhr
22.12.2015	09:00 bis 16:00 Uhr

Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung telefonisch unter **0676/3737558** oder per E-Mail an g.hehenberger@bildungsberatung-noe.at vor. Nähere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter: www.bildungsberatung-noe.at. Nutzen Sie jetzt Ihre Chancen für eine bessere Zukunft!

Die „BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH“ wird vom Land Niederösterreich und dem Bundesministerium für Bildung und Frauen sowie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert.

www.bildungsberatung-noe.at

fen forum erwachsenenbildung
niederösterreich

EFMD EFMD
EFMD

Geleitet aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Frauen, Abteilung Erwachsenenbildung, des Europäischen Sozialfonds und des Landes Niederösterreich.

BSF

BMF Bundesministerium für
Bildung und Frauen

N

Online Sozialratgeber
Gmünd

www.sozialratgeber-gmuend.at

Alle sozialen Einrichtungen auf einen Blick

Mit freundlicher Unterstützung durch...

Die Mitglieder des Sozialarbeitskreises Gmünd freuen sich, Ihnen mitteilen zu können, dass der neue Online Sozialratgeber f. den Bezirk Gmünd fertig ist. Er steht den Menschen im Bezirk ab sofort unter www.sozialratgeber-gmuend.at zur Verfügung!

Durch diese Serviceleistung soll den Menschen im Bezirk die Suche nach hilfreicher Beratung, Therapie oder sozialer Unterstützung und Begleitung erleichtert werden.

Wirtschaftsforum
Waldviertel

5. Waldviertler Jobmesse

Freitag 25. September &
Samstag 26. September 2015
in der Sporthalle Horn

**TOP - JOBS
im Waldviertel!**

Informieren Sie sich auf www.wfv.at

Rund 60 Waldviertler TOP-Betriebe präsentieren sich mit ihren offenen Jobs, ihren Lehrstellen und Berufsbildern!

Freitag 25.09.2015, 8:30 – 18:00

Samstag 26.09.2015, 8:30 – 16:00

Veranstaltungsort

Sporthalle Horn, Kirschenallee 3,
3580 Horn

GERHARD KUGLER

3970 Weitra
Brühlzeile 112
Tel. 02856 / 25 39 10
Mobiltel. 0664 / 325 79 57
Fax 02856 / 2539 39

*Hammerschmiede
Landmaschinen
Schlosserei
Schlüsseldienst
Spenglerei*





Kinder- und Jugendbücherei

Büchereiteam: Marianne Leutner, Silvia Müller, Bgm. Margit Göll

Es ist ein großer Unterschied, ob ich lese zum Genuss und zur Belebung oder zur Erkenntnis und Belehrung.

(Johann Wolfgang von Goethe)

Die Kinder der Volksschule besuchten öfters die Bücherei. Die Kinder durften sich viele spannende, abenteuerliche Bücher und DVDs ausleihen. Auch die zwei Kindergartengruppen hatten die Möglichkeit, sich Bilderbücher ihres Alters auszuleihen.

Eine kleine Änderung gab es für alle Büchereien. Zugeteilt wurde unserer Bücherei der Regionalbetreuer Hr. Konrad Paumann von der „öffentlichen Bibliothek Arbesbach“. Hr. Paumann überbrachte uns 50 „Natur + Garten Ratgeber“. Gespendet wurden sie vom Land NÖ durch Hrn. Mag. Wolfgang Sobotka.

Das 1. Regionaltreffen der Kinder- und Jugendbücherei fand am 14. März im Landgasthof Binder statt. Zu diesem Anlass kamen von anderen Bibliotheken viele BüchereileiterInnen. Es gab, wie immer, verschiedene wichtige Themen zu besprechen und es wurden viele Informationen dabei ausgetauscht. Wir alle besuchten in der Pause die neuen Räumlichkeiten unserer Bücherei. Die Bibliotheksfachstelle St. Pölten wurde von Fr. Gerlinde Falkensteiner vertreten. Sie brachte uns einige Ideen und Anregungen mit. Frau Bürgermeister Margit Göll hielt eine kurze Ansprache. Das Büchereiteam bedankt sich bei Fam. Binder für die die Möglichkeit zur Benützung der Räumlichkeiten.

Für die „Heurigen-Garnituren“, die uns Hr. Peter Mayer gespendet hat, möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Diese können wir immer für verschiedene Veranstaltungen verwenden.

Unser traditionelles Osterbasteln fand heuer am 21. März zum 7. Mal statt. Insgesamt hatten 21 Personen,

davon viele Kinder, fleißig gebastelt. Alle freuten sich, dass sie schöne Osterdekorationen mit nach Hause nehmen konnten. Der Osterhase brachte kleine süße Geschenke für die Kinder. Ein großes Danke an alle fleißigen Helferinnen und an diejenigen, die uns wieder mit leckeren Kuchen versorgt haben!

Frau Hilde Bulens aus Maißen hat Bücher, Farbstifte und Malbücher für die Bücherei gespendet. Dafür herzlichen Dank!

Am Dienstag, dem 2. Juni, fand um 18.00 Uhr in der Bibliothek Moorbad Harbach eine Lesung mit Ernst Köpl - Mitglied der Gruppe Nagerlsterz - statt. Er präsentierte sein Programm „I spü und sing für eich“. Die freien Spenden werden für den Ankauf von neuen Büchern verwendet. Anschließend luden wir alle zu einem kleinen Imbiß ein. Dazu waren alle Gemeindegängerinnen und Bürger ganz herzlich eingeladen.

NEU:

» **GRATIS-SommerLeseSpass «**

**Für alle Kinder und Erwachsenen
von 2 - 99 Jahren!**

Die Aktion hat am 24. Juni begonnen und endet am 2. September 2015. Eingeladen sind alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, das Angebot in den Ferienmonaten jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr zu nützen.

Die Prämierung der Gratis-Leserinnen und -Leser findet nach den Büchereizeiten im Oktober statt. Für alle gibt es tolle Preise.

Gesucht werden 1 - 2 Personen, die ehrenamtlich bei den Vorbereitungen unserer Aktivitäten helfen möchten (z.B. Osterbasteln, Weihnachtsbasteln und andere Projekte). Wer Lust und Laune hat, der melde sich bei Marianne (0664/4833696) oder Silvia (0664/3859660).

Das Büchereiteam wünscht allen Kindern, Eltern und Gemeindegängern erholsame Ferienmonate.

ÖFFNUNGSZEITEN der Bücherei:

Mittwoch von 16.00 - 18.00 Uhr

1 x pro Quartal zusätzlich Dienstag oder Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr für Volksschule und Kindergarten geöffnet.



Kindergarten

S



Vorab gratulieren wir Frau Bgm. Margit Göll zu ihrer neuen beruflichen Aufgabe als Kindergarteninspektorin für die Bezirke Gmünd-Zwettl-Waidhofen/Th. und wünschen ihr alles Gute und viel Erfolg.

In diesem Kindergartenjahr feierten wir den Fasching besonders ausgiebig. Eine Woche lang stand jeden Tag eine besondere Aktivität im Mittelpunkt: Hut-Tag, Krapfen-Tag, Kasperltheater, Schmink-Tag, Luftballon-Tag. Aber auch am Faschingsmontag und Faschingsdienstag kamen die Kinder verkleidet in den Kindergarten und als Abschluss des Faschings gab es noch einen Schüttelsalat zur Jause.

Am 24. Februar 2015 wurde der zweite Elternabend abgehalten. Der Themenschwerpunkt lag dieses Mal bei – „Entwicklung der Sprache und Möglichkeiten zur Förderung“.

Der Osterhase kam am 27. März 2015 und brachte den Kindern nett gestaltete Sandschaufeln als Geschenk und natürlich auch etwas Süßes.

Einige der größeren Kinder malten ein Bild für einen Zeichenwettbewerb im Rahmen der Aktion „Interkulturelle Bildung für Kinder, Schüler und PädagogInnen“ und erhielten eine Urkunde und einen Anerkennungspreis.

Unser Ausflug fand dieses Jahr am 22. Mai statt und führte uns nach Abschlag zur Familie Vogler, wo wir uns die Tiere auf dem Bauernhof und im Besonderen die Alpakas anschauten und auch Wissenswertes und Interessantes über die Tiere erfuhren. Es war ein toller und aufschlussreicher Tag.



Der Besuch der Zahngesundheitserzieherin im Kindergarten fand am 28. Mai 2015 statt.

Die Vorschulkinder durften im Juni noch eine Schnupperstunde in der Volksschule machen, um sich auf den neuen Lebensabschnitt vorzubereiten. Wir wünschen ihnen dafür alles Gute!

Am Mittwoch, den 1. Juli 2015 feierten wir gemeinsam mit der Schule unsere Gartenparty. Groß und Klein unterhielten sich bei herrlichem Sommerwetter hervorragend. **Ein ganz großes DANKESCHÖN an alle Eltern und freiwilligen Helfer, sowie den Spendern der Tombolapreise, für die Mitarbeit und Unterstützung.**

Im Namen des gesamten Teams wünsche ich allen Gemeindebürgern und Gästen noch einen erholsamen Sommer.

Eva Müller, Kindergartenleiterin

VS Moorbach Harbach - VS Moorbach Harbach - VS Moorbach Harbach -

Aus der Schule geplaudert....

Soziales Lernen, Teamgeist und gute Klassengemeinschaft waren am 25. Februar 2015 Schwerpunkt in der 1. und 2. Schulstufe. Herr Andreas Krenner hat den **Workshop** geleitet und auf sehr fachkundige Art den Kindern die Folgen von sozialer Ausgrenzung vermittelt.



Alle Kinder der Volksschule fuhren am 25. März 2015 nach Unserfrau, wo wir in der Volksschule das **Theaterstück** „Lea und Leo“ sahen. Das Team Sieberer widmete den Inhalt dieses Stücks dem Thema Lesen und Vorlesen und begeisterte auch mit schwungvollen Liedern das kleine und große Publikum.



Unserem Schulschwerpunkt Lesen war auch der 13. April gewidmet. Der Kinderbuchautor Andreas Dietz hielt eine Autorenlesung und vermittelte auf sehr kindgerechte Art, wie ein Buch entsteht und natürlich wurde auch eines seiner Bücher vorgestellt.



Im Mai brachte ein **Musicalbesuch** in Gmünd Abwechslung in den Schulalltag und für die vierte Schulstufe war die erste Bildungsstandard-Testung in Deutsch am 12. und 13. Mai 2015 sicher aufregend. Wir sind schon neugierig, wie erfolgreich unsere Buben und Mädchen waren.

Das Nahtstellenprojekt mit der NMS Weitra wurde mit einem Golfschnuppertag beendet und die Buben und Mädchen hatten sichtlich Spaß dabei. An dieser Stelle möchten wir unseren Schulabgängern alles Gute für ihren weiteren Schulbesuch wünschen.



Im Juni gab es noch Wandertage und das Sommerfest, das uns bei herrlichem Wetter auf die wohlverdienten freien Sommertage einstimmte.

Für das vergangene Schuljahr möchten wir allen Eltern, der Frau Bürgermeister, der Gemeinde und den fleißigen Helfern im und rund ums Schulhaus ein herzliches **Danke** sagen für jede Art der Unterstützung und Mithilfe.

Im kommenden Schuljahr wird die Volksschule Harbach nur mehr als einklassige Volksschule geführt.

Noch einen schönen Sommer, viel Erholung und Spaß für die Kinder und den Landwirten eine gute Ernte wünschen
das Lehrerinnenteam und die Leiterin
der VS Moorbach Harbach.

Mittelschule Weitra

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern

ECDL-Prüfung



Seit heuer können Schülerinnen und Schüler an unserer Schule Prüfungen für den Europäischen Computer-Führerschein (ECDL) ablegen. Die 1. Prüfung (Textverarbeitung) ist erfolgreich verlaufen.



Gesunde Schule

Im Rahmen eines Festaktes wurde die Mittelschule Weitra durch den Präsidenten des NÖ Landtages Ing. Hans Penz als „Gesunde Schule“ ausgezeichnet. Wir freuen uns sehr!



Topflappen-Handschuhe

Kunterbunte Topflappen-Handschuhe gestalteten die Schülerinnen und Schüler der Kreativgruppe unserer Schule.



Verbesserung beim Schulbus

Lange hat es gedauert, aber seit Februar gibt es nun auch an Montagen um 13.25 Uhr einen Schulbus. Für alle Schüler aus der Gemeinde Harbach entfällt daher auch an diesem Tag die Wartezeit auf den Bus.



Lesetürme

Schüler, die ein Buch gelesen und eine kurze Buchbesprechung abgegeben haben, bekommen einen „Leseziegel“. Dieser wird ausgefüllt und auf einen „Turm“ aus Styropor geheftet.



Besuch im Moorheilbad Harbach

Im Rahmen von Berufsorientierung besuchten die 4. Klassen das Moorheilbad Harbach. Nach einer Hausführung gab es die Möglichkeit je nach Interesse einzelne berufliche Felder genauer kennen zu lernen.





Raiffeisenbank Weitra 

BANK DER KURZEN WEGE

Mein **Weitraer AutotraumKredit**

Mein **Weitraer FamilienKredit**

Zinssätze **so günstig** wie noch nie!

Weitraer AutotraumKredit-Vorteile:

- Über die Wahl des Paketes bestimmen Sie Ihren Zinssatz.
- Wir schenken Ihnen die ersten 3 Monatsprämien Ihrer Vollkasko Versicherung.

Weitraer FamilienKredit-Vorteile:

- Über die Wahl des Paketes bestimmen Sie Ihren Zinssatz.
- Verbinden Sie die Vorsorge für Ihre Familie mit einem noch günstigeren Zinssatz.

Wenden Sie sich an Ihren Raiffeisenbank-Berater:

3970 Weitra 02856 2401, Bad Großpertholz 02856 2401 60, Großschönau 02856 2401 40, St. Martin 02856 2401 50, www.rbweitra.at

Mittelschule Weitra



Waveboard u.a.

Mit Waveboards, Skateboards, Rollschuhen u.a. bewegten sich die Schülerinnen im „Turnunterricht“.



Moderne Kunst

Eine Exkursion ins mumok (Museum moderner Kunst) in Wien unternahmen die Schülerinnen und Schüler der Kreativgruppe unserer Schule. Insbesondere die Ausstellung „Pop-art“ war Ziel der museumspädagogischen und praktischen Auseinandersetzung. Toll war's.

Tischlerei Matthias Dorr 

3970 Oberwindhag 17 | 02856/2015

 **Matthias Dorr** 0664/6311383
Johann Dorr 0664/1513520

johann.dorr@gmx.net / www.tischlerei-dorr.at

www.nmsweitra.ac.at einen Besuch wert!

www.nmsweitra.ac.at einen Besuch wert!

Englisch-Sprachwoche

Die Englisch-Sprachwoche („English in Action“) für die 3. Klassen fand mit einer beeindruckenden „Show“ ihren Abschluss. Die Besucher waren begeistert.



Tag der Volksschulen

Einen spannenden Tag verbrachten die Volksschulen Großschönau, Harbach, St. Martin, Unserfrau und Weitra an unserer Schule.



Wien-Woche

Eine interessante, lustige und abwechslungsreiche Woche in der Bundeshauptstadt Wien verbrachten die beiden 4. Klassen.



www.nmsweitra.ac.at einen Besuch wert!

Tag der Bäuerinnen

Einen beeindruckenden Auftritt absolvierte die Bläserklasse unserer Schule beim „Tag der Bäuerinnen“ in Großschönau.

Das Publikum war von der Darbietung so begeistert, dass die Schülerinnen und Schüler sogar eine Zugabe spielen mussten.



Projekttag Burgenland

Das Burgenland war Ziel der Projekttag der beiden 1. Klassen. Neben einer Kutschenfahrt im Seewinkel und einer Schifffahrt am Neusiedler See standen auch die Burgen Forchtenstein und Lockenhaus, ein Klettergarten sowie die Therme Lutzmannsburg am Programm.



English Olympics

Beim entscheidenden Stechen um Platz 1 der diesjährigen English Olympics fehlte unserem Team leider das entscheidende Quäntchen Glück. So wurde der 2. Platz erreicht. Gratulation zu diesem tollen Erfolg...





Foto (v.l.n.r.): Franz Grünstäudl, Claus Tampier, Daniel Müller, Josef Fischer-Ankern, Andreas Decker



Silbermedaille für Kochlehrling des Moorheilbades Harbach bei den Lehrlings-Staatsmeisterschaften

Bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft der Lehrlinge in Tourismusberufen in Altmünster stellte Daniel Müller – Kochlehrling im Moorheilbad Harbach im 3. Lehrjahr – sein Können unter Beweis und räumte eine Silbermedaille ab.

Daniel Müller (Maißen) konnte sich ursprünglich durch seinen Erfolg beim Landeslehrlingswettbewerb für die Staatsmeisterschaften qualifizieren, hat jedoch auch die Vorausscheidung in der Landesberufsschule Geras für sich entschieden. Am Morgen des Wettbewerbstages erhielt er einen Warenkorb mit 10 Komponenten und musste sich daraus ein 4-gängiges Menü überlegen und in 4,5 Stunden zubereiten. Daniel Müller war im Vorfeld von Ausbilder Andreas Decker auf den Wettbewerb vorbereitet worden und errang für seine

gelungene Speisenfolge eine Silbermedaille! Er überzeugte mit: Mousse und Tartare von der Lachsforelle / Consommé mit Eistich und Safrannockerl / Galantine vom Perlhuhn mit Wildreis und Shiitake-Pilze / Flüssiger Schokoaufguss, Orangensorbet und Buttermilchschaum.

Auch unser Partnerbetrieb Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs freut sich über zwei Medaillen (Gold und Silber im Service).

Neue Jobplattform der Beste Gesundheit-Betriebe

Die Jobplattform www.xund-jobs.at wurde überarbeitet und auf alle Betriebe der Partnerschaft Beste Gesundheit ausgeweitet. Nun präsentiert sie sich – modern und benutzerfreundlich – im neuen Design.

Unter dem Slogan „Arbeiten für die Gesundheit – Xund-Jobs in Niederösterreich“ werden die verschiedenen Arbeitsbereiche, Jobs und Lehrstellen der Beste Gesundheit-Partnerbetriebe in Niederösterreich vorgestellt. Die aktuell ausgeschriebenen Stellenangebote stehen im Fokus der neuen Jobplattform. Über eine Filterfunktion können schnell und einfach die Jobangebote der einzelnen Betriebe und verschiedenen Berufsgruppen gefiltert werden. Zusätzlich wird über die Arbeitgeber und Angebote für Mitarbeiter informiert und es werden Tipps und Hilfestellungen für die Bewerbung gegeben.

» Tipp für Jobsuchende «

Tipp für Jobsuchende:

Aktivieren Sie den „Jobalarm“ und Sie werden sofort per E-Mail informiert, sobald neue Stellenangebote online sind.



Foto v.l.n.r.: Brauhotel-Maitre Maria Poiss, Prokuristin Mag. Viktoria Magenschab, Restaurantfachmann Thomas Wurm

Ausbildung zum Lehrlingsausbilder erfolgreich abgeschlossen



Zwei Mitarbeiter aus dem Moorheilbad Harbach absolvierten erfolgreich die Ausbildung zum Lehrlingsausbilder.

Maria Poiss (Maitre) und Thomas Wurm (Restaurantfachmann) aus dem Moorheilbad Harbach absolvierten im Zeitraum von April bis Mai 2015 die Ausbildung zum Lehrlingsausbilder. Der Lehrgang im Ausmaß von 40 Stunden wurde vom Wifi veranstaltet. Durch die erfolgreich abgelegte Prüfung haben die zwei Mitarbeiter nun die Berechtigung, Lehrlinge auszubilden.

Die Funktion des Lehrlingsausbilders ist sehr wichtig: Sie stellt sicher, dass junge Menschen motiviert und

gut vorbereitet in ihr Berufsleben starten. Im Lehrgang wurden unter anderem pädagogische, psychologische und rechtliche Grundlagen der Lehrlingsausbildung gemäß dem Berufsausbildungsgesetz behandelt.

Das Moorheilbad Harbach bietet den Lehrlingen eine facettenreiche Ausbildung auf höchstem Niveau. Um eine qualifizierte Lehrlingsausbildung sicherzustellen, stehen für die Ausbildung der jungen Fachkräfte nun insgesamt 13 Lehrlingsausbilder zur Verfügung.

Waldviertler
SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.

Georg, 29 Jahre

**WAS ZÄHLT, SIND PRODUKTE
AUS REGIONALEM ANBAU. UND DAMIT
MEINE ICH NEBEN ERDÄPFELN UND
GETREIDE AUCH FINANZPRODUKTE.**

Mehr darüber, was für Georg zählt
auf www.was-zählt.at



Wanderparadies Moorbad Harbach

Wo kann man unverfälschte Natur besser genießen als hier bei uns in Moorbad Harbach? Schnell wechseln Felder, Wiesen und Wälder und bieten Blicke auf bizarre Felsformationen oder natürliche Bachläufe. Von den Aussichtsplattformen auf unseren Hausbergen Nebelstein und Mandelstein genießen Sie Ausblicke weit ins Land hinein und aus dem Land hinaus, ins benachbarte Tschechien.

Auf gut markierten Rundwanderwegen von über 80 km Länge können Gäste und Besucher die typische Waldviertler Flora und Fauna erleben. Der Nebelstein mit seinen 1.017 m Höhe ist ein Knotenpunkt einiger nationaler und internationaler Weitwanderwege. Die von April bis November bewirtschaftete Alpenvereins-hütte auf dem Nebelstein lädt ein, eine Wanderpause einzulegen.

Drei junge Männer bewirtschaften seit Anfang des Jahres die Hütte und mit ihren kreativen kulinarischen Leckereien haben sie sich schon viele Freunde gemacht.

Moorbad Harbach hat sich für sein Wanderangebot einer Prüfung unterzogen und erhält nun das „Wandergütesiegel der österreichischen Wanderdörfer“. Im Waldviertel sind es nur drei Orte (Zwettl, Yspser und Moorbad Harbach), die sich nun „Wanderdorf“ nennen können. Unsere zertifizierten Wanderbetriebe (Waldpension Nebelstein, Gasthof Pension Nordwald, Cafe Pension Kristall), ein Wanderweg mit Gütesiegel und die nötige Wander-Infrastruktur mit Erlebnisqualität haben die Tester überzeugt und so konnte Moorbad Harbach diese Auszeichnung erhalten.



Tourismusverein Moorbad Harbach

Tourismusverein,

3970 Moorbad Harbach

www.moorbad-harbach.at

Tel. 0680/238 29 39

info@moorbad-harbach.at

Reiterparadies Moorbad Harbach

Natur und Pferd - schon immer eine wunderbare Kombination. Pferdeliebhaber und Reiter finden in Moorbad Harbach ein abwechslungsreiches Angebot. Im „Reiterlebnis Moorbad Harbach“ betreut Julia Altmann in ihrem Reitstall passionierte Reiter, aber auch all jene, die das Reiten erlernen wollen. Auch Kutschenfahrten bietet sie an. Im Ponyhof Holzmühle macht Birgit Taxböck Kinder mit ihren Ponys vertraut. Sie bietet Kurse und Workshops wie z. B. den „Ponyflüsterer“. Aber auch ihre „Schaf- und Ziegenwanderungen“ sind sehr beliebt.

„Sanfter Tourismus“

ist das, was ergänzend zum Gesundheitstourismus bei uns praktiziert wird. Und das harmonisiert ganz wunderbar. Aktive Erholung, Gesundheit tanken, köstliche natürliche Kulinarik und Waldviertler Gastfreundschaft sind die Pfeiler unserer Tätigkeit.



Wir wünschen Ihnen allen, den Bürgern und den Bürgerinnen von Moorbad Harbach, aber ganz besonders den Gästen und Besuchern unserer Kurgemeinde einen schönen Sommer 2015 – genießen Sie das, was Sie bei uns finden.

Gerald Fröstl, Obmann des Tourismusvereins und Helga Prinz, Schriftführerin.

Gewinner des Margeriten-Gewinnspiels



Herzlichen Glückwunsch! Andreas Golubits aus Tattendorf wurde als Gewinner des Margeriten-Gewinnspiels des Tourismusvereins ermittelt. Er genoss ein Wochenende für zwei Personen in der Waldpension Nebelstein.

Auch 2015 wird ein Wochenend-Aufenthalt ausgespielt. Teilnahmekarten zum „Stampelsammel-Spiel“ finden Gäste in unserem Freizeitguide, der Ausflugstipps und interessante Informationen enthält.



Wertungsfahrt

Der MSC Racing Friends Waldviertel veranstaltet eine 1-Tages-Wertungsfahrt für klassische und moderne Automobile am 10.10.2015 (Start: 10.00 Uhr beim Gasthaus Holzmühle in Moorbach Harbach). Ausschreibung und Details: www.nordwaldclassic.at



Daheim bei der Nordwald-Forelle:



Wir bitten zu Fisch!

**GASTHOF
PENSION NORDWALD**

FAMILIE FRÖSTL

3970 Moorbach Harbach, Hirschenwies 32
Tel: 02858/5237, www.gasthof-nordwald.at





Arbeiten für die Gesundheit

Unsere Mitarbeiter tragen durch deren Wissen und Einsatz wesentlich zum Unternehmenserfolg bei.

Das Moorheilbad Harbach bietet über 400 Mitarbeitern einen sicheren Arbeitsplatz in der Region.

Informationen und Jobangebote finden Sie unter www.xund-jobs.at.



„Ich arbeite sehr gerne im Moorheilbad Harbach, ... weil ich durch die Vielfalt der Therapien mein gesamtes therapeutisches Wissen anwenden kann.“

SEBASTIAN WALCH
Physiotherapeut

Moorheilbad HARBACH
Gesundheits- & Rehabilitationszentrum

Kontakt: Moorheilbad Harbach
bewerbung@moorheilbad-harbach.at
Tel. +43 (0)2858/5255-1667

Photovoltaik-Förderung

Förderhöhe:

- 275 EUR pro kWpeak für freistehende und Aufdach-Anlagen (bis max. 5 kWpeak)
- 375 EUR pro kWpeak für gebäudeintegrierte Photovoltaik-Anlagen (bis max. 5 kWpeak)

Hinweise:

- Nicht nur für Privatpersonen, auch für Betriebe, Vereine, Institutionen,... NEU auch für Gemeinschaftsanlagen
- Registrierung bis 14.12.2015; Fertigstellung und Antragstellung bis 12 Wochen nach Registrierung
- Unbedingt Fristen für Registrierung und Fertigstellung beachten!

Weitere Informationen finden Sie auf www.pv.klimafonds.gv.at.

Bis zu 2.000 € bei Heizungstausch kassieren!!

Förderung für Pellet- und Hackgutzentralheizungsgeräte

Förderhöhe:

- 2.000 EUR für ein Pellet- oder Hackgutzentralheizungsgerät, das einen fossilen Kessel oder einen elektrischen Nacht- oder Direktspeicherofen ersetzt
- 800 EUR für ein Pellet- oder Hackgutzentralheizungsgerät bei Tausch einer mind. 15 Jahre alten Holzheizung
- 500 EUR für einen Pelletkaminofen, wenn dadurch der Einsatz fossiler Brennstoffe einer bestehenden Heizung reduziert wird

Hinweise:

- Nur für Privatpersonen
- Die Errichtung von Neuanlagen sowie Stückholzheizungen werden nicht gefördert.
- Kombination mit Landes- und Gemeindeförderung möglich; nicht aber mit Bundesförderung (z.B. Sanierungsscheck 2015)

Registrierung bis 30.11.2015; Fertigstellung und Antragstellung bis 12 Wochen nach Registrierung

Weitere Informationen finden Sie auf www.holzheizungen.klimafonds.gv.at.

Sanierungsscheck für Private

Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind (Datum der Baubewilligung). Förderungsfähig sind die Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, die Erneuerung von Fenstern und Außentüren sowie die Umstellung von Wärmeerzeugungssystemen auf erneuerbare Energieträger.

Förderhöhe :

- bis zu 30 % der förderungsfähigen Kosten
- aber maximal 6.000 EUR für die thermische Sanierung
- bzw. maximal 2.000 Euro für die Umstellung des Wärmeerzeugungssystems
- Zuschlag von jeweils 500 Euro für die Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen bzw. mit Umweltzeichen oder für Holzfenster

Hinweise:

- Antragstellung über die jeweilige Bausparkasse
- Antragstellung vor Umsetzung der Maßnahmen und bis spätestens 31.12.2015
- Fertigstellung der Maßnahmen bis 31.12.2016

Weitere Informationen finden Sie auf www.sanierungsscheck15.at.

Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal

NEU: Förderungen für Solaranlagen!!

Förderhöhe:

- 750 EUR für Solaranlagen zur Warmwasserbereitung
- 1.500 EUR für Solaranlagen zur Beheizung eines Gebäudes

Erweiterungen von bestehenden Solaranlagen und die Wiederverwendung gebrauchter Kollektoren werden nicht gefördert.

Zusätzliche Fördermittel des Landes und der Gemeinde können in Anspruch genommen werden. Die gleichzeitige Inanspruchnahme einer weiteren Bundesförderung (z.B. Sanierungsscheck 2015) ist nicht möglich.

Hinweise :

- Antragstellung durch eine Privatperson
- Gebäude muss älter als 15 Jahre sein

Registrierung bis 30.11.2015; Fertigstellung und Antragstellung bis 12 Wochen nach Registrierung

Weitere Informationen finden Sie auf www.solaranlagen.klimafonds.gv.at.



SONNENPLATZ
GROßSCHÖNAU

Alle Angaben ohne Gewähr. Dieser Newsletter wird an eine begrenzte Anzahl an Interessenten und Partner des Projektes "Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal" ausgesandt.
Für den Inhalt verantwortlich: Sonnenplatz Großschönau, Sonnenplatz 1, A-3922 Großschönau.
www.sonnenplatz.at

RIESEN-BÄRENKLAU

Heracleum mantegazzianum Somier & Levier



Jungpflanze



Blütenstand (Dolde)



Ausstechen des Vegetationskeils

Herkunft:

Asien, Kaukasus, in Botanischen Gärten Europas bereits seit 1890 als Zierpflanze, als Bienenweide importiert und teilweise noch immer angebaut.

Steckbrief:

In der Regel 2- bis 3-jährige Pflanze, 2 bis 4 m hoch. Die bis zu 10 cm dicken, hohlen Stängel und die gezähnten Blätter sind stark behaart, weiße Doldenblüte, Blütezeit: Juni bis August, starke Samenbildung (bis zu zehntausende Samen pro Pflanze), Samen werden bis zu 100 m vom Wind verweht oder durch Wasser verdriftet. Samen bleiben 7 bis 15 Jahre keimfähig, Die Pflanzen sterben nach der Samenreife ab, die bis zu 60 cm lange Pfahlwurzel überwintert im Boden.

Standort:

Vorkommen auf nährstoffreichen, gestörten, anthropogen veränderten Standorten (z. B. Uferböschungen, offene Rohböden, Deponien, Schlagfluren, Wiesen, Saumgesellschaften, Gärten etc.), sonnig bis halbschattig, meidet große Hitze, wintermildes Klima bevorzugt.

Probleme:

- **Für den Wasserbau:** flächendeckende Ausbreitung durch den wasserbedingten Samentransport entlang von Flüssen. Keine Sicherung von Böschungsflächen und Uferbereichen durch Wurzeln, fördern die Anfälligkeit für Uferabbrüche.
- **Für den Naturschutz:** bildet dichte dominante Bestände, die zwar von Insekten (hauptsächlich Käfer- und Fliegenarten) besucht, aber ansonsten von Amphibien oder Säugetieren gemieden werden. Verdrängt einheimische standortgerechte Uferpflanzen. Es kommt zur Artenverarmung, sowohl bei Pflanzen als auch bei Tieren, unter anderem durch Beschattung.
- **Für den Menschen:** Bärenklau ist eine photophytotoxische Pflanze, deren Saft zu starken verbrennungsähnlichen Ausschlägen mit Blasenbildung

führt. Diese Reaktion wird durch den Wirkstoff Furanocumarin ausgelöst und durch Sonneneinstrahlung verstärkt (Wiesendermatitis). Berührungen mit der bloßen Haut sind zu vermeiden, bei Bekämpfungsmaßnahmen unbedingt Schutzkleidung und Schutzbrille tragen.

Bekämpfung:

Beginn der Maßnahmen vor der Blüte, um eine Fruchtbildung zu verhindern. Einzelpflanzen sollten sofort bekämpft werden, da durch die hohe Samenanzahl eine enorme Vermehrung möglich ist. Eine Bekämpfung von der Quelle stromabwärts ist daher unbedingt empfehlenswert. Dies erfolgt am besten durch mehrmalige Mahd im Abstand von 14 Tagen ab Mai, bis keine Jungpflanzen mehr nachkommen. Kontrolle nach 10 bis 30 Tagen, da Pflanzen auch nach der Mahd Blüten neu ausbilden können.

Bei großen Beständen eventuell bis Mitte Mai mindestens 10 cm tief fräsen und standorttypische Einsaat oder Bepflanzung durchführen, anschließend regelmäßig mähen.

Einzelpflanzen am besten im Frühjahr ausgraben, wobei der Vegetationskegel des Wurzelstockes mindestens 10 bis 20 cm tief ausgestochen werden muss (V-förmiger Spatenstich).

Gute Erfahrungen wurden auch mit Beweidung durch Schottische Hochlandrinder, Schafe oder Ziegen erzielt. Sie fressen die Pflanzen, ohne Schaden zu erleiden, und sie zertrampeln die Jungpflanzen.

Die Standorte müssen in den Folgejahren regelmäßig kontrolliert und im Bedarfsfall neuerlich gemäht werden.

Materialbeseitigung:

Das Mähgut kann kompostiert werden, wenn es **keine** Samenstände enthält. Falls man in Einzelfällen Mähgut mit Samenständen nicht verhindern kann, muss man es einer Kompostierungsanlage zuführen, die eine Hygienisierung nach dem Stand der Technik betreibt.

Wir gratulieren zur Matura:

Daniel Haumer, Lauterbach
 Fabian Pollack, Hirschenwies
 Jacqueline Rojek, Hirschenwies
 Kerstin Reich, Lauterbach
 Robin Haumer, Lauterbach

Wir gratulieren zum Lehrabschluss und zur beruflichen Auszeichnung:

Daniel Müller, Maißen

Wir gratulieren zur Ausbildung zum Lehrlingsausbilder:

Thomas Wurm, Lauterbach



Bürgermeisterin Margit Göll und die Mitglieder des Gemeinderates verabschiedeten vormalige Gemeinderäte und -funktionäre und bedankten sich mit der Überreichung von Dankurkunden für ihr Wirken in der Gemeinde Moorbach Harbach.

Die Gemeindebediensteten Erich Müller und Herbert Müller feierten ihren 60. Geburtstag



Foto rechts: Bauhofmitarbeiter Erich Müller lud Kollegen und Kolleginnen zur Geburtstagsfeier.



Foto unten: Gemeinde-sekretär Herbert Müller feierte mit Familie, Freunden und Kollegen



Unsere neuen Bürgerinnen und Bürger heißen wir herzlich willkommen und wünschen ihnen alles Gute!



*Alexander Andreas Bachinger
aus Harbach mit seiner großen
Schwester Emily*



*David Jakob Binder aus Harbach
mit seinem großen Bruder Lukas
Raphael*



Annika Atrott



*Jonathan Mayer aus Harbach
mit seinem großen Bruder Valentin*



*Goldene Hochzeit:
Margarete und KR Manfred Pascher, Harbach*



80. Geburtstag:
Franz Stundner,
Hirschenwies



80. Geburtstag:
Erich Röhrenbacher,
Wulschau



85. Geburtstag:
Mathilde Mosmüller,
Hirschenwies



85. Geburtstag:
Erna Pfeiffer,
Lauterbach





Johannes Schmidt aus Maißen wurde zum neuen Obmann des Vereins „D’Nebelstoana“ gewählt. Wir danken ihm, dass er sich für diese verantwortungsvolle Aufgabe zur Verfügung stellt und wünschen ihm in seiner neuen Funktion viel Freude und Erfolg.



Zubau beim Feuerwehrhaus in Wultschau

Grill & Chill

...der Grillkurs für echte Kerle mit Siegfried Müllner im SAMSURI Hofladen von Ulrike Müller in Lauterbach.

Eine
Veranstaltung
von:





porsch

Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker
Ingenieurkonsultent für Raumplanung und Raumordnung

Dipl. Ing. Karl Heinz Porsch

Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH
A-3950 Gmünd Stadtplatz 14/1
Fon 02852 - 539 25 www.raumplaner.co.at

raumplaner

Örtliche Raumordnungsprogramme
Bebauungspläne
Geografische Informationssysteme (GIS)
Raumverträglichkeitsprüfung
Straßenraumgestaltung
Verkehrsplanung



**Kristallmanufaktur
Ing. H. Haumer**

3970 Lauterbach 47
Tel. 0664 / 220 05 60

**Kristallglas, Gravuren
Silberschmuck**

**Steinschmuck aus
eigener Erzeugung!**

Ferienspiele Moorb bad Harbach

Babytag am 9. Juli in der Kinder- und Jugendbücherei



Viktoria Poiss, Stefanie Layer und Lisa Rossmannith informierten sich über Berufsmöglichkeiten im Gesundheits- und Rehabilitationszentrum Moorheilbad Harbach und konnten beim Mixen von Cocktails ihr Geschick beweisen. Betreut wurden sie von Martina Hechtl aus dem Service und Dr. Christina Lohninger, der Leiterin der Abteilung Personalmanagement im Moorheilbad Harbach.



» Weitere Veranstaltungen «

13.8.2015 / 14.00 Uhr

Waldpädagogik mit Oberrevierförster Ing. Walter Laffer - Treffpunkt Nebelsteinparkplatz inkl. Jause auf der Nebelsteinhütte (gesponsert von der Familie Fürstenberg)
Getränk für die Wanderung mitnehmen!

22.8.2015 / 13.00 - 18.00 Uhr

Kinder-Erlebnismittag „Bilderwettbewerb“ im Reiterlebnis Moorb bad Harbach
Info und Anmeldung: Julia Altmann, 0664/1498465

23.8.2015 / 13.00 Uhr

Streetsoccerturnier am Multifunktionssportplatz beim Feuerwehrhaus in Harbach
Für Verpflegung sorgt die FF Harbach (Gratisgetränk für alle Spieler)
Info und Anmeldung: Markus Fruchtl, 0676/82536203

24.8.2015 - 27.8.2015 / 9.00 - 13.00 Uhr

Learning my way! - „Auf meine Art zu lernen“ Englischsprachkurs mit Mag. Renate Neuburg und Mag. Ilse Schindler von 10 - 16 Jahren / Teilnahme kostenlos - für Jause und Getränke pro Tag € 2,-
(Anmeldeschluss war jedoch bereits der 31.7.2015 - ev. Anfrage betr. Restplätze bei Mag. Renate Neuburg, 0676/5440233)

Details zu den Ferienspielen entnehmen Sie bitte dem vor den Ferien ausgesandten Programmheft.

KRECEK

Recycling GmbH

3931 Schweigergers 0664 / 24 24 978

www.bagger-krecek.at





Der diesjährige Jugendausflug führte nach Krumau und zum Baumwipfelpfad bei den Lipno Stauseen.

LANDGASTHOF
BINDER

Der Familiengasthof direkt in Harbach

Harbach 23, 3970 Moorbad Harbach
Tel.: 02858/5210 oder 0664/19 77 640
E-Mail: info@landgasthof-binder.at
Internet: www.landgasthof-binder.at

VERMESSUNG
DI Weißenböck
Morawek



3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent
für Vermessungswesen



ZT

FEUER & FLAMME
Vertrauen Sie dem Profi.



HEIZUNG • SANITÄR • ALTERNATIVENERGIE
SOLAR • PHOTOVOLTAIK • BIOMASSEHEIZANLAGEN



24 Stunden - 365 Tage im Jahr
Notdienst-Hotline: 0664-15 20 36
3970 Weitra, Schützenberger Straße 456
Tel 02856-2428, Fax 02856-2428-14
smutka@aon.at, www.smutka.com

1975 – 2015

Wir feiern JUBILÄUM.

40 Jahre Kompetenz im gesamten Bereich
der Haustechnik.

Feiern Sie mit uns ganzjährig
und profitieren Sie von unseren
Jubiläumsaktionen und Top-Preisen
für alle Hausbauer und Renovierer.



INSTALLATEUR
SMUTKA

HEIZUNG - SANITÄR - ALTERNATIVENERGIE
3970 WEITRA, SCHÜTZENBERGER STR. 456
TEL. 02856 - 24 28 24H-NOTRUF 0664 15 20 367



Der langjährige Obmann des Vereins „D'Nebelstoana“, Hermann Layer, übergab die Vereinsführung in jüngere Hände. Seitens des Vereinsvorstandes wurde ihm für sein unermüdliches Wirken für den Verein Dank und Anerkennung ausgesprochen.



1a-Qualität für erneuerbare Energie.

Besuchen Sie uns auch auf www.haustechnik-goeschl.at

Original Waldviertler Granitschmuck:
Ein Geschenk an die Sinne.

Einzelstück aus Waldviertler Urgestein

Ring Silber 925/000 rhodiniert mit zwei verschiedenfarbigen heimischen Granitarten.

KARTUSCH
SCHMUCK • UHREN • MINERALIEN

3970 Weitra, Rathausplatz 18-I www.granitschmuck.at

Leyrer + Graf Baugesellschaft

3950 Gmünd, Conrathstraße 6 Tel. 02852/501 gmuend@leyrer-graf.at

Hochbau • Tiefbau • Holztechnik • Elektrotechnik

Sie benötigen Fertigbeton?

Informationen zu unserem CE-zertifizierten Beton erhalten Sie unter www.graf-beton.at oder 02852 / 52 875.

Auf uns können Sie bauen www.leyrer-graf.at



Eine Abordnung des Gemeinderates besuchte mit der Bürgermeisterin die neuen Hüttenwirte auf dem Nebelstein. Die jungen fischen Burschen bringen auf sehr liebenswerte Art und Weise wieder Schwung in die Hütte. Ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle. Stefan Graßer, Maximilian Wagner und Martin Parzer freuen sich, Sie auf der Nebelsteinhütte begrüßen zu dürfen.



Stopp Littering, die jährliche Müllsammelaktion im Frühjahr, war auch heuer wieder ein Erfolg. Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben, unsere schöne Natur von gedankenlos weggeworfenem Müll und Unrat zu befreien.

kpp©consultING

nachhaltig beratende Ingenieure

Ihr Partner für Energiefragen

ENERGIEAUSWEIS
BLOWER DOOR TEST

THERMOGRAFIE
FÖRDERUNGEN



kpp consulting gmbh | Schulgasse 2 | A-3943 Schrems
Tel +43 2853 20400 | Fax +43 2853 20400 73
consulting@kpp.at | www.kpp.at
Tiefenbach | Schrems | Zwettl | Krimm | Wien



Die Mahotella Queens.

15 Jahre KASUMAMA Afrika Festival

Das KASUMAMA Afrika Festival feierte dieses Jahr sein 15-jähriges Bestehen. Von Beginn an haben sich der Verein und das 5-tägige familienfreundliche Afrika Festival langsam aber stetig entwickelt. Diese Entwicklung wäre ohne die tatkräftige Unterstützung durch die Gemeinde und ihre BürgerInnen nicht möglich gewesen. Wir möchten uns dafür ganz herzlich bedanken.

www.kasumama.at



Bgm. Margit Göll mit Markus Müller und Katrin Pröll bei der Eröffnung

» Geleitwort der Bürgermeisterin «

Bereits zum 15. Mal jährte sich das Kasumama Afrika Festival und es konnte heuer somit als kleines Jubiläum gefeiert werden.

War man zu Beginn skeptisch, ob das Fest selber in der Gemeinde Beachtung findet, so kann man nach 15 Jahren sagen, dass es sehr gut integriert ist und auch für die Gemeinde eine große Bereicherung darstellt. Einerseits durch ein erhöhtes Besucherpotential und Nächtigungsaufkommen und andererseits lernten viele dadurch erst das Waldviertel und unsere Gemeinde kennen.

Jedes Jahr kommen die Besucher schon früher, um die besten Campingplätze zu ergattern. Bedingt durch das hervorragende Wetter gab es heuer kein freies „Platzerl“ mehr auf den Campingwiesen und es war ein Ansturm von Besuchern auf dem Gelände zu bemerken.

Es wird aber nicht nur getanzt und gute afrikanische Musik geboten, sondern in Fachvorträgen wird auch über viele soziale Themen gesprochen und diskutiert.

Aber eine Person - die Mitbegründerin des Afrika Festivals - fehlte heuer auf dem Gelände.

Frau Gudrun Schrenk-Camara war eine der Gründerinnen, die sich auch mit den Themen Völkerverbindung und Völkerverständigung auseinander setzte und mit Markus Müller die Initiative ergriff, dass vor 15 Jahren am Gelände des Holzmühlteiches das erste Fest stattfinden konnte. Gudrun Schrenk-Camara verstarb im Jänner 2015 an den Folgen einer schweren Krebserkrankung und die Dorfbewohner aber auch die Crew von Kasumama vermissen sie sehr. Daher errichtete der Vorstand im Afrika-Dorf eine kleine Gedenkstätte für Gudrun Schrenk-Camara. Ihr Engagement und ihre soziale Einstellung zu allen Menschen, egal welcher Herkunft, soll uns allen in Erinnerung bleiben.



Kreatives aus Glas

von Hand gemacht

Moorbad Harbach | Weitra | Zwettl

Telefon 02858/5236

www.kristallstudio.at

Der Spezialist für besondere Geschenke



Hilfswerk- Pflegekompass



Der kostenlose Hilfswerk-Pflegekompass bietet Betroffenen und Angehörigen kompakte und maßgeschneiderte Information rund um Pflege und Betreuung. Bei der Pflegeberatung mit Hilfswerk-Experten werden dann individuelle Lösungswege aufgezeigt.

Nähere Informationen gibt es bei NÖ Hilfswerk Weitra unter 02856/36 00, eva.angel@noe.hilfswerk.at

Menschen werden immer älter. Die Lebenserwartung in Niederösterreich liegt bei Frauen bei 83,5 Jahren, bei den Männern bei 78,1 Jahren. In den nächsten Jahren werden diese Zahlen weiter anwachsen. Das steigende Lebensalter heißt aber auch einen ansteigenden Pflegebedarf. Und genau hier setzt das Hilfswerk an. „Eine besondere Bedeutung kommt dem mobilen Pflege- und Betreuungsangebot zu. Denn es ist der natürliche Wunsch der Menschen, so lange wie möglich im eigenen Zuhause leben zu können“, bekräftigt Betriebsleiterin Eva Angel. Derzeit werden 150 Kundinnen und Kunden vom Hilfswerk-Standort Weitra mit Hilfe und Pflege daheim betreut (Das Betreuungsgebiet umfasst die Gemeinden Weitra,

Unserfrau-Altweitra, Großdietmanns, St. Martin, Großschönau und Bad Großpertholz). In den kommenden Jahren wird laut NÖ Altersalmanach eine Steigerung von fast 38 Prozent (!) bis ins Jahr 2026 erwartet.

Hilfswerk Pflegekompass – kompakt und kostenlos

Um auf diese Herausforderung bestmöglich vorbereitet zu sein, setzt das Hilfswerk auf Qualität der Angebote, Fachpersonal und auf breite Information zum Thema Pflege für Betroffene und Angehörige. Der brandneue „Hilfswerk Pflegekompass“ gibt dabei kompakte und maßgeschneiderte Infos zu den unterschiedlichsten Pflegethemen. Die Print-Broschüre kann kostenlos bestellt werden

oder digital unter pflegekompass.hilfswerk.at abgerufen werden.

Mobile Pflegeberatung – Expertinnen/Experten kommen direkt ins Haus

Für noch mehr Antworten in Pflegefragen stehen die Hilfswerk-MitarbeiterInnen zur Verfügung. Die Mobile Pflegeberatung kann bei Bedarf angefordert werden. Denn ein Gespräch mit Expertinnen und Experten entlastet, zeigt Lösungswege und schafft ein entspanntes Klima innerhalb der Familie. Die Hilfswerk-MitarbeiterInnen können über Pflege- und Betreuungsangebote, Förderungsmöglichkeiten, Krankheitsbilder und -verläufe, Gesundheitsvorsorge, Wohnraumadaptierung und vieles mehr informieren.



Nebelstoana Autohaus
Wultschau 42, 3970 Moorbach Harbach
02858/5268 (Fax: 02858/5273)

Der neue Hyundai i20
Inspiration. Verwirklicht.

Der Hyundai i20 ab € 11.490,-* oder
ab € 169,-/Monat Super-Leasingaktion**

Super-Leasingaktion
IHR VORTEILSPAKET:**

- KEINE Anzahlung
- CASH - BAR AUF DIE HAND - für Ihr Eintauchfahrzeug



HYUNDAI NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.



Der neue Hyundai i20 ist Kleinwagen-Testsieger der Auto Bild 10/2015.

* Frühlingsbonus bereits im Preis berücksichtigt.

** Die Finanzierung ist ein Angebot der Dantzel Leasing GmbH. Beispiel Hyundai i20 (Modell i20): Kaufpreis: € 11.490,00, monatliche Rate: € 169,00, 36 Monate Laufzeit, € 0,00 Anzahlung, € 6.319,93 Restwert, 10.000 km p.a., Rechtsgeschäftsgebühr: € 68,19, Bearbeitungsgebühr: € 120,00, Bereitstellungsgebühr: € 114,90, Bonitätsprüfungsgebühr: € 90,00, effektiver Jahreszins 4,70 %, Sollzinssatz variabel 2,99 %, Gesamtleasingbetrag: € 11.604,90, Gesamtbetrag: € 12.681,98. Alle Beträge inkl. MwSt. Aktion gültig bis 30.06.2015. Bonität vorausgesetzt. Angebote enthalten Händlerbeteiligung, gültig bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf. Benzinmotoren mit 75 PS, 84 PS und 100 PS sowie Dieselmotoren mit 75 PS und 90 PS lieferbar. CO₂: 92 – 148 g/km, NIO₂: 10,7 – 56,3 mg/km, Verbrauch: 3,5 l Diesel – 6,4 l Benzin/100 km. Symbolabbildung.



BM.I

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm in ganz Österreich

am Samstag, 3. Oktober 2015, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit



GV Bezirk Gmünd

Gemeindeverband für Aufgaben des
Umweltschutzes im Bezirk Gmünd

3945 Hoheneich, Gewerbepark 1

Telefon 02852/54 701-0, Fax DW 9
email: office@gvgmuend.at

ABFUHRTERMINE

Moorbad Harbach

2015

Beim Haus				Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum
RESTMÜLL 	BIO 	PAPIER 	GELBER SACK 	

Eternitentsorgung

Ab sofort kann am Bauhof in Wultschau Eternit nicht mehr zur Entsorgung angenommen werden.

Eine Übernahmefähigkeit bietet die Fa. Brantner-Dürr in ihrer Übernahmestelle in 3943 Schrems, Industriestraße 8 (Tel. 02853/720 80).

Abfall-Übernahme:

MI + FR: 13.00 - 17.00 Uhr

Dez. bis Feb. - MI: 13.00 - 17.00 Uhr + FR: 13.00 - 16.00 Uhr

brantnerdürr

ENTSORGUNG | TRANSPORT

3533 Kleinschönau 102 | Am Bahnhof | 02826/88099 | www.brantner-duerr.at

Bauhof Wultschau!

30. Jänner, 27. Februar,
27. März, 24. April,
29. Mai, 26. Juni,
10. u. 31. Juli,
14. u. 28. August,
25. Sept., 23. Okt.,
27. Nov., 18. Dez.,
12.00 – 15.00 Uhr

9. Mai u. 12. September
8.00 – 10.00 Uhr

Übernahme von:

Baum- u. Strauchschnitt
Sperrmüll
Altholz
Eisenschrott
Elektronikschrott
Bauschutt
Problemstoffe
Verpackungsfolien
Verpackungsstyropor
NÖLI
ÖKO-BOX

Silofoliensammlung:

11. Feb., 20. Mai,
16. Sept., 25. Nov.,
von 10.00 bis 10.15 Uhr
im Altstoffsammelzentrum!

AUGUST	Mo 17.	Mo 3. Mo 10. Mo 17. Mo 24. Mo 31.		
SEPTEMBER	Mo 14.	Mo 7. Mo 14. Mo 28.	Di 15.	Fr 4.
OKTOBER	Mo 12.	Mo 12. Fr 23.		
NOVEMBER	Mo 9.	Mo 9. Mo 23.	Di 3.	Do 12.
DEZEMBER	Fr 4.	Mo 7. Mo 21.	Do 10.	

Manfred-Pascher-Straße

Kommerzialrat Manfred Pascher mit Enkelin und Prokuristin
Mag. Viktoria Magenschab vor dem Moorheilbad Harbach
anlässlich der Benennung der „Manfred-Pascher-Straße“



Kommerzialrat Manfred Pascher Visionär und Pionier!

Schon als junger Bäckermeister und Kaufmann hatte Manfred Pascher die Vision, die Wertschöpfung aus der Produktionskette „Landwirt/Getreide – Mühle/Mehl – Bäcker/Brot“ in der Region zu bündeln. Aus dieser Idee heraus, Arbeitsplätze in der Gemeinde zu schaffen, wurde Manfred Pascher zum Pionier in der Gesundheitsvorsorge und medizinischen Rehabilitation im Waldviertel.

Inspiziert vom heimischen Moor schuf er hier 1980 das „Kurzentrum“ mit 190 Betten und 72 Beschäftigten. Daraus entwickelte er das Gesundheits- und Rehabilitationszentrum „Moorheilbad Harbach“ mit heute 600 Betten und rund 450 direkt Beschäftigten und weiteren Arbeitsplätzen im Zuliefer- und begleiteten Dienstleistungsbereich.

Vor dem Hintergrund der ursprünglichen Vision, die örtliche Landwirtschaft zu unterstützen und zu fördern, nahm Manfred Pascher auch die Bauern der Gemeinde durch die Gründung des „Ökologischen Kreislauf Moorbad Harbach“ mit auf den Erfolgskurs und es entstand die Qualitätsmarke „Xundheitswelt“.

Die Eröffnung des „Kurzentrums“ im Jahr 1980 war ein Wendepunkt für die Gemeinde Moorbad Harbach: Die Abwanderung konnte gestoppt werden, es gab wieder ein Arbeitsplatzangebot vor Ort, es boten sich Absatzmöglichkeiten für die Landwirtschaft ohne weite Transportwege, aber auch für die Erholungsuchenden wurde Moorbad Harbach zu einem gefragten Urlaubsziel.

Zusammengefasst ist das Moorheilbad Harbach nicht zuletzt durch das hohe Steuer- und Abgabenaufkommen das wirtschaftliche Rückgrat der Gemeinde Moorbad Harbach.

Vom Moorheilbad Harbach als Leitbetrieb ausgehend, entwickelten sich sechs niederösterreichische Beste Gesundheit-Partnerbetriebe mit hoher medizinischer Kompetenz für maßgeschneiderte Vorsorge- und Therapieprogramme.

Darüber hinaus war Manfred Pascher in den 70-iger Jahren der „Architekt“ der Vereinigung der Gemeinden Harbach, Hirschenwies/Maißen, Lauterbach und Wulfschau zur Gemeinde Moorbad Harbach, in der er anschließend nahezu 30 Jahre als umsichtiger und vorausschauender Kommunalpolitiker wirkte. Als geschäftsführender Gemeinderat und Finanzreferent sowie kurzfristig auch als Bürgermeister gestaltete er den Aufschwung der Gemeinde Moorbad Harbach zu einer der nächtigungsstärksten Tourismusgemeinden Niederösterreichs maßgebend mit.



Juni 2015

Die „Manfred-Pascher-Straße“ soll die besondere Wertschätzung der Gemeinde Moorbad Harbach gegenüber ihrem Ehrenbürger Kommerzialrat MANFRED PASCHER zum Ausdruck bringen und seine großen Verdienste würdigen.